



RUNDBLICK SIEBENGEBIRGE

Online lesen: rundblick-siebengebirge.de/e-paper



BAD HONNEF



KÖNIGSWINTER

Zugleich **AMTSBLATT** für die Stadt Bad Honnef und mit **AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN** der Stadt Königswinter

25. Jahrgang

Samstag, den 30. Dezember 2023

Woche 52

ENGEL&VÖLKERS

**Wir wünschen Ihnen einen guten Start
in ein neues und erfolgreiches Jahr 2024!**



BAD HONNEF & KÖNIGSWINTER

+49 (0) 2224 988 96 90 | badhonnef@engelvoelkers.com
engelvoelkers.com/badhonnef

Glückliches neues Jahr!

Happy New Year <> Bonne Anné

Liebe Leserinnen und liebe Leser,
verehrte Kundinnen und Kunden,
in diesem Jahr warten nicht nur 365 frische, neue Tage auf uns, sondern
es gibt dank Schaltjahr einen weiteren Bonustag, den 29. Februar
2024. Eine Ausnahme, etwas Besonderes, ein Highlight - vielleicht
lassen Sie uns wissen, was Sie sich für diesen besonderen Tag, den es
nur alle vier Jahre einmal gibt, vornehmen. Werden Sie den Bonustag
einfach „blau machen“, sich etwas Besonderes gönnen, vielleicht sind
Sie genau an diesem Tag geboren und freuen sich auf einen „richtigen
Geburtstag“? Möglicherweise wird es einfach ein entspannter, glück-
licher Donnerstag mit guten Freunden und einem Gläschen Schampus
„auf die nächsten vier Jahre“ - schreiben Sie uns gerne an
redaktion@rautenberg.media mit dem Betreff: 29. Februar 2024 - wir
sind gespannt darauf, was Sie planen und worauf Sie sich heute schon
freuen!*

Wir wünschen Ihnen allen einen wunderschönen, grandiosen Start in
das Jahr 2024.

Glück, Freude, Lachen, Erfolg und Erfüllung mögen Sie an jedem neuen
Tag begleiten und Ihnen - spätestens am Abend - ein zufriedenes
Lächeln auf die Lippen zaubern.



Selbstverständlich wünschen wir Ihnen Gesundheit und bei allem Tun
(und Lassen / was manchmal noch schwerer ist) viel (Glücks-)Schwein!
Wir freuen uns darauf, mit Ihnen in dieses neue Jahr zu starten!
Herzliche Grüße

Ihre
Siri Rautenberg-Otten
mit allen Mitwirkenden
RAUTENBERG MEDIA

*Wenn Sie mögen, veröffentlichen wir Ihre Beiträge in aller Kürze in
unseren Publikationen.

Bürgermeister Neuhoff bringt Entwurf des Haushaltes 2024 ein:

unaufschiebbare Herausforderungen stehen einer unzureichenden Gemeindefinanzierung gegenüber

Bad Honnef. „Die Politik des Bundes mag zwar aus Berliner Sicht zu Entlastungen bei den Bürgerinnen und Bürgern führen, dafür aber werden den Kommunen Einnahmen in erheblichem Umfang entzogen.“ Mit dieser deutlichen Kritik an den übergeordneten Ebenen Bund und Land verband Bürgermeister Otto Neuhoff die Einbringung des Haushaltes 2024 in den Rat der Stadt Bad Honnef. Dieses Mal hatte er den Haushalt aufgrund des noch laufenden Gesetzgebungsverfahrens zur Neufassung der Haushaltsvorschriften in der Gemeindeordnung erst in die letzte Sitzung vor Weihnachten mitgebracht. Von „Weihnachtgeschenken“ konnte allerdings keine Rede sein: „Die finanziellen Probleme und erheblich Unsicherheiten sind gewachsen, während die Herausforderungen immer weniger Aufschub dulden.“ Die drängenden Themen beziehen sich vor allem auf nötige Investitionen in die Infrastruktur, etwa für Bildung. Konkrete Beispiele: die Modernisierung des Siebengebirgsgymnasiums, die Digitalisierung der Schulen und der Ausbau der Offenen Ganz-

tagsschulen (OGS). Ebenso auf der Liste stehen aber auch Projekte zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels und für die Mobilität der Zukunft. So müssen beispielsweise noch viele städtische Gebäude energetisch saniert werden, um den Weg zur Klimaneutralität einzuschlagen und das Großprojekt Rheinradweg zur Stärkung des CO₂-neutralen Radverkehrs umgesetzt werden. Für das kommende Jahr plant die Stadt Bad Honnef derzeit mit einem Defizit in Höhe von rd. 4,9 Mio. Euro. Für die Folgejahre sieht es noch schwieriger aus, deswegen sei der Entwurf in seiner jetzigen Form derzeit nicht genehmigungsfähig, so Neuhoff weiter. Nach Berechnungen der Kämmerei und nach aktueller Rechtslage sind Bad Honnefs Rücklagen am Ende der Planungsperiode vollständig verbraucht. Er kündigte daher an, sich nun weitergehend mit den Fraktionen des Stadtrates über geeignete Maßnahmen im Hinblick auf die geplante Gesetzesänderung verständigen zu wollen. Eine Verabschiedung des Haushaltes ist dann für das Frühjahr 2024 nach der Verabschiedung des Haushaltsgesetzes vorgesehen.

Bürgermeister Otto Neuhoff fasste es so zusammen: „Wir stehen als Kommunen vor einer wachsenden Lücke zwischen den gestiegenen Kosten einerseits und der unzureichenden Beteiligung an den Einnahmen des Staates andererseits. Deshalb müssen Land und Bund dringend andere Finanzierungsgrundlagen für die Kommunen schaffen.“ Er machte dies an einem sehr plakativen Beispiel deutlich: „Wenn der individuelle Wohlstand so wie in den letzten Jahren wächst, und der der Gemeinschaft abnimmt - dann läuft irgendwas gewaltig falsch.“ Als Beispiel verwies er auf die zahlreichen öffentlichen Schwimmbäder, deren Betrieb gefährdet ist oder bereits eingestellt werden musste und die gleichzeitig stark steigende Zahl privater Pools.

Mobilitätsknoten Bad Honnef

Weiteres Thema im Rat waren die Pläne der Deutschen Bahn (DB), nach denen im 2. Halbjahr 2026 ein neuer, barrierefrei erreichbarer Haltepunkt „Bad Honnef (Rhein)“ in Höhe der Endhaltestelle der Stadtbahnlinie 66 entstehen soll. Den im Integrierten Handlungskonzept (InHK) formulierten Zielen folgend, steigt die Stadt nun konkreter in die Gestaltung des Umfeldes ein. Die Freigabe dazu hat der Rat der Stadt Bad Honnef jetzt erteilt. Gegenstand der Planung sind u.a. ein Verkehrsgutachten inkl. des daraus resultierenden Parkraumbedarfs und eine Verlängerung der Fußgängerbrücke der DB über die B42 in die Girardetallee. Ziel ist es, zur Umsetzung der Verkehrswende und zur Erreichung von Klimaschutzzielern verschiedene Formen der Mobilität an einem Knotenpunkt zu vernetzen. So wird der ÖPNV gestärkt und die Mobilität im sogenannten Umweltverbund CO₂-neutral und benutzerfreundlich.

Neu in 2024: Zweitwohnungssteuer, Anwohnerparken und stabile Abwassergebühren

Am 1. Januar 2024 tritt in Bad Honnef die Zweitwohnungssteuer in Kraft. Der Steuersatz in Höhe von 15 Prozent der Jahres-

nettokaltmiete geht zurück auf eine Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses, der Stadtrat folgte jetzt mit einstimmigem Votum. Derzeit sind rd. 1.300 Personen mit Zweitwohnsitz in Bad Honnef gemeldet. Diese nutzen schließlich auch die städtische Infrastruktur. Durch die Steuer selbst erwartet die Stadt Mehreinnahmen i.H.v. rd. 45.000 Euro pro Jahr. Gleichzeitig ist aber auch Ziel, mehr Bürgerinnen und Bürger zu einem Erstwohnsitz in Bad Honnef zu motivieren.

Ebenfalls zum Jahresbeginn 2024 tritt eine neue Gebührenordnung für die Bewohnerparkausweise in Kraft. Mit 25 Ja-Stimmen konnte die Beschlussempfehlung aus dem Haupt- und Finanzausschuss im Stadtrat verabschiedet werden, zwei Ratsmitglieder stimmten dagegen, zwei enthielten sich. Für einen Anwohnerparkausweis zahlten bislang alle Bad Honnefer 30 Euro pro Jahr. Künftig ist die Höhe an die Bodenrichtwerte sowie die Größe des Fahrzeugs gekoppelt. Beispiel: bei einem Bodenrichtwert von 700 Euro pro Quadratmeter kostet der Anwohnerparkausweis für einen VW up insgesamt 162,50 Euro. Schwerbehinderte können sich von der Gebühr befreien lassen. Ziel der Einnahmesteigerung ist es, die höheren Kosten für die Verbesserung im öffentlichen Nahverkehr teilweise zu refinanzieren. Gute Nachrichten gab es schließlich noch aus dem Abwasserwerk: auch im kommenden Jahr bleiben die Abwassergebühren stabil. Die Gebühr beträgt - wie in diesem Jahr - 4,10 Euro pro Kubikmeter Schmutzwasser und 1,70 Euro pro Kubikmeter Niederschlagswasser. Für die Zukunft ist hingegen mit steigenden Kosten zu rechnen, insbesondere durch Großbaumaßnahmen in der Regenwasserbewirtschaftung, die sich aus der Einhaltung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie ergeben und zur Vorsorge bei Starkregen beitragen. Der Stadtrat folgte der Beschlussvorlage der Verwaltung und dem Votum des Fachausschusses einstimmig.

Fragen zur Verteilung?

HERR KNOLL · MOBIL 0173 5283347
knoll.rundblick@gmail.com

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Nähe Hennef
Für ein solventes Ehepaar suchen wir eine kleine Eigentumswohnung im OG mit Balkon und Stellplatz, wfl. ab 85 m² und 2-3 Zimmern. Preis bis ca. 310.000,- €

Troisdorf
Für eine Familie suchen wir ein EFH mit Garten und guter Anbindung an den Nah- und Schulverkehr. Wfl. ab 130 m² und 4 Zimmern. Preis: offen

Wert-Analyse
Auf unserer Homepage können Sie **kostenlos und unverbindlich** eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern. Geben Sie einfach die Daten Ihrer Immobilie ein!

Siegburg und Umgebung
Für einen vorgemerkteten Kunden suchen wir ein ZFH, Grundstücksgröße ab 300 m², auch mit Renovierungsbedarf, Garten und Garage. Preis: offen

www.bender-immobilien.de 0 22 23 / 29 66 80

„Die Wut ist weiblich“ - eine Wanderausstellung

Der Runde Tisch gegen häusliche Gewalt im Rhein-Sieg-Kreis und der Arbeitskreis Gleichstellung Bonn/Rhein-Sieg haben sich dazu entschlossen, die weibliche Wut mit Ausstellungen und Lesungen in den Fokus zu rücken

(bk) Bad Honnef. Gewalt gegen Frauen ist immer noch eine der am weitesten verbreiteten Menschenrechtsverletzungen. Diese bittere Realität kann echt wütend machen! Im Rahmen einer Wanderausstellung macht das Fotoprojekt der Fotografin für Frauen, Rosa Engel, die weibliche Wut mit all ihren Ausprägungen sichtbar und holt sie aus der Tabu-Zone heraus. Denn offene weibliche Wut passt nämlich nicht in das den Frauen und Mädchen oft zugeschriebene Rollenbild. Die beeindruckende Wanderausstellung von Rosa Engel mit großformatigen emotionalen Porträts nahm im Rhein-Sieg-Kreis am 24. November ihren Anfang und wanderte dann für eine Woche nach Alfter. MdL Jonathan Grunwald war ins Bad Honnefer Rathaus gekommen um sich mit Bürgermeister Otto Neuhoff und der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Bad Honnef, Iris Schwarz, die Ausstellung anzuschauen. Bürgermeister Otto Neuhoff dazu: „Die hier gezeigte Ausstellung ist ein gelungenes Beispiel für die interkommunale Zusammenarbeit zu einem wichtigen Thema.“ Iris Schwarz ergänzte: „Denn die Präsentation dieser Ausstellung erfolgt in Kooperation mit dem Runden Tisch gegen häusliche Gewalt im Rhein-Sieg-Kreis und des Arbeitskreises Gleichstellung Bonn/Rhein-Sieg anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen und konnte aus Fördermitteln des Landes finanziert werden.“ Jonathan Grunwald: „Das Thema Gewalt gegen Frauen ist kein Randthema. Es gehört in die Mitte der Gesellschaft. Dazu leistet die Ausstellung einen Beitrag. Wir alle sind gefordert, hinzuschauen und entschlossen der Gewalt an Frauen entgegenzutreten.“ Warum wird diese Ausstellung gezeigt, was ist ihr Sinn? Dazu Rosa Engel: „Frauen fühlen genau so oft Wut wie Männer. Und diese Wut hat, wie alle anderen Gefühle auch, eine Funktion: Sie hilft uns,

gut auf uns selbst zu achten. Wie ein treuer Wachhund beginnt sie zu bellen, wenn jemand deutlich über unsere Grenzen geht oder uns Leid zufügt. Sie gibt uns die Kraft, uns zu wehren und hilft uns wieder aufzustehen, wenn wir am Boden sind. Sie ist eine Triebfeder zur Veränderung. Daher ist es wichtig, dieses Gefühl zu fühlen und anzunehmen. Und ja: Du darfst es auch zeigen! Wut zu fühlen bedeutet nicht, sich in ein aggressives Monster zu verwandeln. Wut zu fühlen bedeutet, achtsam mit Dir selbst zu sein und für Dich einzustehen.“ Flankierend zur Ausstellung findet die Online-Lesung mit Ciani-Sophia Höder statt. Sie ist Journalistin und Autorin des Buches „Wut und Böse“. Frauen, die ihrer Wut freien Lauf lassen, haben schnell einen schlechten Ruf. Doch diese Wut kann ein mächtiges Werkzeug gegen persönliche und politische Unterdrückung sein. Ciani-Sophia Höder fragt deshalb nach: Wie haben wütende Frauen Geschichte und Popkultur geprägt? Welchen Einfluss haben die Erziehung von Mädchen und der abfällige Umgang mit Sorgearbeit auf die



Bürgermeister Otto Neuhoff und MdL Jonathan Grunwald eröffneten gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Bad Honnef, Iris Schwarz, die Ausstellung

seelische Gesundheit von Frauen? Und wie wird aus Wut Mut zur Veränderung? Es ist ein ernstes Thema, aber ein unglaubliches wichtiges Thema, dass mehr

Aufmerksamkeit bedarf. Darauf wiesen Bürgermeister Otto Neuhoff, Iris Schwarz sowie der Landtagsabgeordnete Jonathan Grunwald hin.



Anzeige

Erlesene Teppichkunst verdient die richtige Kosmetik



**Waschaktion
30%**

Orient-Teppich-Handel Waschen ist günstiger als Neukauf!

Kierpacy
Burgstr. 59 • 53757 Sankt Augustin-Menden
Tel.: 0 22 41 / 8 79 96 99 oder
0 22 24 / 9 89 67 22



**30% Rabatt auf
Polsterreinigung und
Restaurierung**

- Waschen von Teppichen aller Art • Reparaturen • Kanten • Fransen •
 - Rückfettung • Auslage eines Gegenstücks während der Waschzeit •
 - kostenloser Bring- und Abholdienst •
- ! Wir machen keine Telefonwerbung und keine Werbung an der Haustür!**

Besuchen Sie uns in unserem Ladenlokal in der Bahnhofstraße 11 in Bad Honnef

Alle Mitarbeiter kommen von der Burgstr. 59, Sankt Augustin-Menden

Auf der Rettungswache gab es einen Geschenkkorb

Bürgermeister dankte den Einsatzkräften der Stadt Königswinter für ihren unermüdlichen Einsatz

(bk) Königswinter. „Ein kleines Zeichen der Wertschätzung“, so bezeichnete Bürgermeister Lutz Wagner seinen Besuch auf der Rettungswache in Oberpleis am Heiligen Abend. Dies war bewusst untertrieben, denn was sowohl die Rettungssanitäter wie auch die Freiwilligen Feuerwehren über die Weihnachtstage wie auch das ganze Jahr über leisten, ist wohl kaum mit Geld oder Geschenken aufzuwiegen. „Mein Dank gilt all denen, die hier in unserer Stadt um das Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger bemüht sind. Dazu gehören die Mitglieder des Rettungsdienstes ebenso wie die Mitglieder der Freiwilligen

Feuerwehren im Stadtgebiet“, so Wagner. An den Weihnachtsfeiertagen waren die Dienste mit 14 Personen präsent und hofften natürlich möglichst wenige Einsätze fahren zu müssen, nicht um einen ruhigen Dienst schieben zu können sondern eher um zu wenigen Einsatzfahrten ausrücken zu müssen, da damit ja stets persönliche Schicksale verbunden sind. Gemeinsam mit Dezernentin Heike Jüngling brach der Bürgermeister von Oberpleis zu weiteren Wachen im Stadtgebiet auf, um auch dort seinen Dank für die geleistete Arbeit zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger der Stadt zum Ausdruck zu bringen.



Bürgermeister Lutz Wagner dankte dem Rettungsdienst und der Freiwilligen Feuerwehr für ihren unermüdlichen Einsatz

Bläsercorps Auelgau auf Weihnachtstour

In Oberpleis und Berghausen ertönten die Weihnachtslieder



Ein Weihnachtsständchen präsentierte das Bläsercorps im Außenbereich von Haus Konstanzia

(bk) Oberpleis. Die Tische im Haus Katharina waren festlich gedeckt, die Bewohnerinnen und Bewohner kamen zusammen um an Heilig Abend gemeinsam zu speisen. Dann jedoch öffnete sich eine Außentüre zum Speisesaal und von draußen ertönten weihnachtliche Klänge. Das Bläsercorps machte auf der Weihnachtstour einen Stopp in der Seniorenresidenz. Auelgau hatte zuvor bereits in Oberpleis-Weiler gespielt. Weiter ging es für die Musikerinnen und Musiker nach Berghausen. Dort hatte der

Bürgerverein zum gemütlichen Beisammensein auf den Dorfplatz eingeladen. Da es in Strömen regnete nutzte das Bläsercorps hier den überdachten, normalerweise als Bierpilz genutzten, Unterstand, postierte sich auf und um den Tresen und stimmte die Weihnachtslieder an. Unter den Regenschirmen wurden die Lieder mitgesungen. Es war ein gelungener Start in die Weihnachtstage und der Dank aller Zuhörer galt den Instrumentalisten des Bläsercorps Auelgau.

Dem begabten **RSAK** Kind zuliebe!

staatlich anerkannt

KUNSTKOLLEG gGmbH
GESAMTSCHULE, BERUFLICHES
GYMNASIUM FÜR GESTALTUNG

5. bis 10., 11. bis 13. Klasse:
Abitur, Fachabitur,
Mittl. Reife, Hauptschulreife

Lernstand+Abi.:NRW-Spitze

8-Jahres-Rückblick: Alle im Job

Wehrstr.143+12•53773 Hennef•Tel.:02242-2141/9698860•www.rsa.de



WINTERPREIS-MARKISEN



**KLUGE KÖPFE
KAUFEN JETZT &
SPAREN RICHTIG!**
GILT AUCH FÜR NEUBEZUG
ALLER FABRKATE

75 JAHRE RHEINISCHE
FRANZ AACHEN
MARKISENMAKLER
ZELTE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**
Röhfeldstr. 27 - 53227 Bonn-Beuel - www.franz-aachen.com

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHATTUNGEN + GLASDÄCHER + SCHIRME + SEGEL + TEXTILE KONFEKTION

Senioren aufgepasst!

„Sprechstunde: Tablet, Smartphone, PC Tipps und Computerhilfe für Senioren und Ratsuchende“

Im Rahmen der Initiative „Aktiv im Alter“ bietet die ehrenamtlich tätige Projektgruppe „Computer & Internet“ im **Januar 2024** wieder kostenlose Sprechstunden an. Eine vorherige Anmeldung zur Sprechstunde ist erforderlich.

Termine:

1. Niederdollendorf

Montag, 8. Januar, 16 bis 18 Uhr Sprechstunde im AZK, Arbeitnehmer-Zentrum, Königswinter, Johannes-Albers-Allee 3, Seminarbüro 3. Anmeldung bitte unter Tel. 0157 71 70 94 75

2. Thomasberg

Mittwoch, 10. Januar, 16 bis 18 Uhr Sprechstunde im behindertengerechten Internetcafe der Katholischen Kirche, Am Kirchplatz 15, in Thomasberg, Anmeldung bitte unter

Tel.: 02244 3140

3. Königswinter, Altstadt

Montag, 15. Januar, 16 bis 17.30 Uhr Sprechstunde in Königswinter, Haus Bachem, in der Halle, Erdgeschoß, Drachenfelsstraße 4. Anmeldung bitte unter Tel.: 0157 71 70 94 75

4. Oberpleis

Mittwoch, 17. Januar, 16 bis 17.30 Uhr Sprechstunde Rathaus Oberpleis, Raum Cleethorps, Dollendorfer Str. 39. Anmeldung bitte unter Tel.: 02244-900901

Digitalkompetenz ist das Zugangsticket in diese Welt

Die Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, mit dem Einsatz von Computern und Internet älteren Mitbürgern eine umfassende Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Für die Lösung der damit verbundenen

technischen Fragen leistet die Gruppe umfassende ehrenamtliche Hilfestellung für Tablet, Smartphone, Notebook und PC. Sie bietet Hilfe bei der Lösung von Problemen mit z.B. E-Mails, Einkaufen im Internet oder Online-Banking an.

Auskunft erteilt das Servicecenter Soziales bei der Stadt Königswinter, Tel. 02244 889339. Ansprechpartner der Gruppe: Herr Utsch, Tel. 02244 6550

Die Gruppe sucht noch Unterstützung für dieses Ehrenamt. Interessierte können sich beim Ansprechpartner der Gruppe melden, oder an einer Sprechstunde teilnehmen. Bitte besuchen Sie uns im Internet unter:

www.computerundinternet.info



O P E L
...und freie
Werkstatt, alle Marken

**Ihr Partner für
fairen Service und
Zeitwertgerechte
Reparatur.**



AHH
AUTO-HAUS HENNEF
Frankfurter Strasse 135
53773 Hennef
Tel.: 02242-92150
www.ahh-haus.de



Lauf- & Wanderfachgeschäft *Zum Pilgerjogger*



pilgerjogger.de

Beim Pilgerjogger finden Sie:

- Breite Auswahl an Lauf- und Leichtwanderschuhen
- Kompetente Beratung ausschließlich vom Inhaber
- Regelmäßig Sonderangebote

Reguläre Öffnungszeiten:

Mo – Fr 13:00 – 19:00 Uhr

Sa 10:00 – 14:00 Uhr

Zusätzlich individuelle, exklusive Termine nach Vereinbarung.

Lauf- & Wanderfachgeschäft *Zum Pilgerjogger*

Inhaber: Volker Brusius

Friedrich-Breuer-Straße 97
53225 Beuel
Telefon 0228 908 59 555
E-Mail info@pilgerjogger.de

**NEU im
Sortiment:
LOWA & BÄR**

Eine schöne Überraschung zum Fest

Centrum Bad Honnef e.V., JK-Agentur und städtische Wirtschaftsförderung übergeben Weihnachtsbäume an die Tafel

Bad Honnef. „Am Montag, der letzten Öffnung vor Weihnachten, war hier die Hölle los. Die Schlange der Menschen hörte nicht mehr auf“ - mit eindringlichen Worten beschrieb am Dienstag Sigrid Heindl von der Bad Honnefer Tafel der AWO im Pfarrheim zu St. Johann Baptist am Kirchplatz: „Mit 180 Kundinnen und Kunden, die insgesamt rund 400 Personen versorgen, kamen so viele Menschen wie schon lange nicht mehr.“ Vor dem Weihnachtsfest und dem langen Weihnachtswochenende sei die Not der Menschen besonders spürbar gewesen. Umso mehr freuten sich Sigrid Heindl und Petra Kunau-Goertz als ehrenamtliche Tafel-

Helperinnen über den Besuch von Veranstalter Jürgen Kutter, Mitglied im Vorstand des Vereins Centrum Bad Honnef e.V. und Inhaber des Veranstaltungsbüros JK-Agentur, und Bürgermeister Otto Neuhoff. Nach den erfolgreichen Veranstaltungen in der Innenstadt zur Vorweihnachtszeit war es dem Verein ein besonderes Anliegen, bedürftigen Menschen in der Stadt eine Freude zu bereiten und elf frische Tannenbäume zu spenden. Die städtische Wirtschaftsförderung vermittelte die Spende an die Tafel, die pünktlich zum Fest ausgewählten Tafelkundinnen und Tafelkunden mit den Bäumen eine Freude bereiten kann. „Mit seinen Veranstaltungen hat der Verein Centrum Bad Honnef e.V. uns in der Innenstadt zur Vorweihnachtszeit viel Freude bereitet - Freude, die der Verein mit seiner Spende und mit Unterstützung der großartigen Arbeit der Bad Honnefer Tafel auch zu jenen Menschen nach Hause bringt, die es aktuell nicht ganz so leicht im Leben haben



Jürgen Kutter und Otto Neuhoff übergaben die Weihnachtsbäume an Sigrid Heindl und Susanne Langguth (Foto: Stadt Bad Honnef)

und für jede Unterstützung dankbar sind“, dankte Bürgermeister Otto Neuhoff dem Verein und der Tafel für die besondere Spendenaktion. Denn durch die allgemein steigenden Lebenshaltungskosten und gestiegene Preise bei Tannenbäumen könnten sich viele bedürftige Menschen selbst kleine Bäume nicht mehr

leisten, berichteten die Tafelhelferinnen. Zum Glück gebe es in Bad Honnef tatkräftige Spenderinnen und Spender, berichtete Petra Kunau-Goertz: „Wir sind vor Weihnachten mit vielen Lebensmitteln bedacht worden, sodass wir versucht haben, möglichst viele Wünsche nach den Lieblingslebensmitteln zu erfüllen.“



**Gutscheine
gibt es auch
bei UNS!**

AHH
AUTO-HAUS HENNEF
Frankfurter Strasse 135
53773 Hennef
Tel.: 02242-92150
www.ahh-haus.de

Eine Feierstunde der besonderen Art

Die Stiftung Eisbacher Marienkapelle hatte an Heilig Abend in die Kapelle des Ortes eingeladen

(bk) Eisbach. Jetzt ist sie da - die Heilige Nacht! Mit diesen Worten begrüßten Elisabeth Mankertz und Burkhard Severin die Einwohner des Ortes Eisbach, die den Weg in die Marienkapelle gefunden hatten. „Wer zum ersten Mal einen Gottesdienst in unserer Kapelle mitfeiert, mag sich vielleicht wundern“, so die

Vorsitzende der Stiftung Eisbacher Marienkapelle, „Wir feiern den Gottesdienst so, wie ihn die Christen vermutlich in den ersten drei Jahrhunderten gefeiert haben. Die Apostelgeschichte berichtet im zweiten Kapitel davon - die Frauen und Männer verharren in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft, im Brotbrechen und in den Gebeten. Man traf sich in einem Haus, das groß genug war - Kirchen gab es noch nicht - und die Ältesten Männer und Frauen leiteten durch den Gottesdienst - Priester gab es ja auch noch nicht. Wer sich so versammelte vertraute auf die Zusage Jesu - Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“ So erfüllte man den Auftrag, den der Herr vor seiner Hinrichtung gegeben hatte - Denkt an mich

und feiert dieses Mahl zu meinem Gedächtnis“ Diese Verpflichtung gilt für uns als Christinnen und Christen bis heute.“ Der Stiftungsvorstand machte darauf aufmerksam, das Pfarrer Markus Hoitz, Pfarrvikar Alessandro Granado Agiular und Kaplan Klaus Hopp an diesem besonderen Abend theoretisch an 32 Altären die Weihnachtsgottesdienste feiern müssten. Dies ist jedoch unmöglich. Daraus hat man in den vergangenen Jahren in Eisbach gelernt und bereitet den Gottesdienst selbst vor und legt die Gestaltung in die eigenen Hände. Auch in diesem Jahr will die Weihnachtsbotschaft nicht zu dem passen, was wir im vergangenen Jahr erlebt haben“, so Burkhard Severin, „Es hört sich wie ein Anachronismus an, wenn wir gleich im Weihnachtsevan-



Claudia Owczarczak
► Verkauf und Vermietung
► Immobilien-Bewertung
► Immobilien-Service

0160 8000370

www.immobilienvwohnbar.de



Siegburger Straße 51 . 53639 Königswinter-Oberpleis
Fon: 02244 9020188 . info@immobilienwohnbar.de

gelium die Frohe Botschaft hören - Und plötzlich war bei dem Engel, der den Hirten auf dem Feld die frohe Botschaft von der Geburt des Messias verkündet, eine Menge himmlischer Heerscharen, die Gott lobten und sangen „Ehre sei Gott in der Höhe und auf Erden Friede den Menschen, die sich von dieser Botschaft anrühren lassen“. Auch in diesem Jahr gab es Unfrieden und Kriege - in der Ukraine und im Gazastreifen -, die uns medial vor Augen führen, zu welcher Unmenschlichkeit Menschen der einen Menschheitsfamilie fähig sind. Und das Ganze wird uns von höchster politischer Stelle noch als „Zeitenwende“ verkauft. Und jene, die mit Friedenstauben auf ihren Plakaten auf die Kriegsverbrechen aufmerksam machten, wurden vom ranghöchsten deutschen Politiker als - gefallene Engel, die aus der Hölle kommen, weil sie einem Kriegstreiber das Wort reden - gebrandmarkt. Stattdessen sollen wir wieder

kriegstüchtig werden. Was ist das für eine Zeitenwende, in der den Friedensengeln auf dem Feld von Bethlehem der Mund verboten wird, die uns da schmackhaft gemacht werden soll? In dieser unserer Christmette rückt eine andere Orientierung in den Mittelpunkt. Wir feiern, dass für uns Christinnen und Christen die Zeitenwende vor zweitausend Jahren eingetreten ist. Damals haben die himmlischen Heerscharen gesungen - Ehre sei Gott in der Höhe und auf Erden Friede den Menschen, die sich von dieser Botschaft anrühren lassen. Allem Unfrieden und aller menschen-gemachten Grausamkeit und Lebensfeindlichkeit zum Trotz. Dass diese Zusage gilt, dass feiern wir in diesem Weihnacht-gottesdienst.“

Der Gottesdienst konnte in der Kapelle des Ortes nur feierlich gefeiert werden, weil viele Menschen mit angepackt hatten. Im November hatten Clemens Ostermann, Michael Strieder und



Die Stiftung Eisbacher Marienkapelle hatte an Heilig Abend in die Kapelle des Ortes eingeladen

Bernhard Corsten eine Woche lang den Holzboden gelegt. Reiner Hermes hatte den tollen Krippentisch gebaut und Martin Pohl hatte dafür gesorgt, dass Maria und Josef mit Jesus in einen so schönen großen Stall einziehen konnten. „Vielen Dank für diese Unterstützung, dieser Dank gilt auch Margret für die

musikalische Unterstützung und dir Doris danke für den Blumenschmuck, für den du das ganze Jahr über sorgst“, so der Stiftungsvorstand. Mit dem Lied „Stille Nacht - Heilige Nacht“ und der Hoffnung auf besinnliche Weihnachtstage wurden die Gläubigen wieder in die dunkle Nacht entlassen.

Seit 20 Jahren in Troisdorf

GOLD UND SILBER ANKAUF
Sofortige Barauszahlung
Fragen Sie uns – Verkaufen Sie ihr Gold
nicht ohne Vergleichsangebot!
VERGLEICH MACHT REICH!

**Für Goldankauf bitte
einen Termin vereinbaren!**

Infos unter: 02241 - 9744761

Batteriewechsel 4,00 €
Große Auswahl an Trau- und Verlobungsringen vor
Ort www.trauringe4u.de

Altgold-Silber-Platin-Barren-Münzen-Besteck
Medaillen und Zahngold (auch mit Zähnen)
Ankauf von versilbertem Besteck (80 / 90 / 100 Auflage)
Ankauf von Marken-Uhren

Gerne Hausbesuche nach Terminvereinbarung! Kein Weg ist mir zu weit!

Kölner Straße 86 (gegenüber der Kreissparkasse) • Telefon: 02241/9744761



Karnevalstermine 2023/2024 im Siebengebirge

3. Januar 2024

19 Uhr - Festkommerz und Proklamation der Siebengebirgštollitäten

5. Januar 2024

18.45 - Kostümsitzung der Großen Königswinterer Karnevalsgesellschaft, Aula CJD Königswinter

6. Januar 2024

Proklamation der Kindertollitäten der KG Mer brägen et fädig, Turnhalle Longenburgschule Niederdollendorf

6. Januar 2024

19 Uhr - Prinzenproklamation der KG Vinxel im Dorfgemeinschaftshaus Oelinghoven

7. Januar 2024

11 Uhr - Karnevalistischer Frühschoppen - Festausschuss Altstadt-Karneval Königswinter - Aula CJD Königswinter

7. Januar 2024

15 Uhr - Seniorenkarneval der Strücher KG und des Festausschusses Heisterbacherrott, Franz-Unterstell-Saal, Thomasberg

8. Januar 2024

KG Halt Pol - Dankordensverleihung - ganztägig

10. Januar 2024

19 Uhr - Ziepches Jecke - Tollitätenempfang in der Volksbank - Haus Bonn

10. Januar 2024

Jeck is Jeil - KG Kläav-Botz Aegidienberg, Bürgerhaus

12. Januar 2024

19 Uhr - Große Postalia-Sitzung der Fidele Freunde Postalia Königsinter, Aula des CJD

13. Januar 2024

19.11 Uhr - KG Löstige Geselle - Kleine Bürgersitzung, Starterfete und Zeughaus Raderdoll

13. Januar 2024

20 Uhr - Große Kostümsitzung der Strücher KG, Franz-Unterstell-Saal, Thomasberg

14. Januar 2024

Frühschoppen der KG Kläav-Botz Aegidienberg, Bürgerhaus

20. Januar 2024

18 Uhr - Dämmerschoppen der KG Oelbergpiraten, Turnhalle der Grundschule Ittenbach

20. Januar 2024

19 Uhr - Ziepches Jecke - Ramba Zamba Bütt & Danz, Aula CJD Königswinter

20. Januar 2024

14.11 Uhr - Kindersitzung der KG Spitz pass op, Mehrzweckhalle Eudenbach

Eudenbach

20. Januar 2024

18 Uhr - Prinzenproklamation der Narrenzunft Oberpleis, Aula des Schulzentrums Oberpleis

21. Januar 2024

Mädchen Sitzung der KG Halt Pol, Kurhaus Bad Honnef

21. Januar 2024

11.11 Uhr - 1. Frühschoppen der KG Spitz pass op, Mehrzweckhalle Eudenbach

25. Januar 2024

Prinzentreffen Festausschuss Siebengebirge

26. Januar 2024

19.11 Uhr - Große Kostümsitzung der KG Küzengarde, Turnhalle Schulzentrum Niederdollendorf

27. Januar 2024

Seniorensitzung der KG Küzen-

garde, Turnhalle Schulzen-trum Niederdollendorf

27. Januar 2024

Ziepches Jecke - Ramba Zamba Pänz & Party, Haus Rheinfrieden

28. Januar 2024

9.30 Uhr - Mundartmesse der Strücher KG, Kirche St. Joseph, Thomasberg, mit anschließenden Frühschoppen im Franz-Unterstell-Saal

28. Januar 2024

Familiensitzung des Festkomitees Bad Honnerfer Karneval, Saal Kaiser, Selhof

28. Januar 2024

Frühschoppen der KG Küzengarde, Turnhalle des Schulzentrums Niederdollendorf

31. Januar 2024

KG Halt Pol - Prunksitzung,



**SENDE SIE UNS IHRE
KARNEVALSTERMINE ZU!**

**Ihre Karnevalsveranstaltung
haben wir noch nicht veröffentlicht?**

Schreiben Sie uns eine E-Mail mit allen Daten an: j.hastrich@rautenberg.media

Wir veröffentlichen Ihre **Karnevalstermine** auf dieser **Sonderseite**
im Rundblick Siebengebirge.



KARNEVAL IM SIEBENGEbirge

Kurhaus Bad Honnef

1. Februar 2024

Ziepches Jecke - Karnevalistischer Abend im Haus Rheinfrieden

1. Februar 2024

19 Uhr - Sing doch eine met - Narrenzunft Oberpleis, Haus Bramkamp Oberpleis

2. Februar 2024

Bürgersitzung des Bürgervereins Uthweiler

2. Februar 2024

20 Uhr - Prunksitzung der KG Spitz pass op, Mehrzweckhalle Eudenbach

2. Februar 2024

20 Uhr - Köscher Mitsingabend im Zelt auf dem Vünftzailplatz, Eintritt 4,44 Euro

3. Februar 2024

14 Uhr - Löstige Geselle - Kostümsitzung Hohen Honnef

3. Februar 2024

Kinderkarneval des Bürgervereins Uthweiler gemeinsam mit dem Kindergarten Zwergenland

3. Februar 2024

18 Uhr - Prunksitzung der Narrenzunft Oberpleis, Aula des Schulzentrums Oberpleis

3. Februar 2024

19.11 Uhr - An die Bordwand klopfen, KC Ölbergpiraten e. V., Evangelisches Gemeindehaus, Ringstr. 19, Ittenbach

4. Februar 2024

Kösche Mess in der Pfarrkirche St. Johann Baptist mit anschl. Biwak

4. Februar 2024

11.11 Uhr - 2. Frühschoppen der KG Spitz pass op, Mehrzweckhalle Eudenbach

5. Februar 2024

15.11 Uhr - Senioresitzung der KG Spitz pass op, Mehrzweckhalle Eudenbach

8. Februar 2024

Jecke Mädchen Party des Damenkomitee Ziepchen im Weingut Broel

8. Februar 2024

KG Halt Pol - Jugendparty mit

Circus Comicus

8. Februar 2024

ab 15 Uhr - Karnevalsgesellschaft „Löstige Geselle 1946 e.V.“ Bad Honnef „Klatsch & Tratsch der Weiber im Zeughaus“ (Bergstr. 21, Bad Honnef), mit Siebengebirgs- & Kindertollitäten, De Huusmeester, „Alte Kameraden“, Oma „Finchen“, Ne Ange-schwmemmte, „DIE URSEL-HOFER“ und, und, und.

9. Februar 2024

Kinderkarneval der KG Mer bränge et fädig, Turnhalle Longenburgschule Niederdollendorf

9. Februar 2024

Weibersitzung der Goldenschnitten des Bürgerverein Uthweiler in der Festhalle Baumschule Neuenfels

10. Februar 2024

14.11 Uhr - Karnevalszoch in Ittenbach

im Anschluss an den Karnevalszoch After-Zoch-Party, Ort wird noch bekannt gegeben

10. Februar 2024

11 Uhr - Marktschau Rathausplatz Bad Honnef

10. Februar 2024

Karnevalsparty der KG Mer bränge et fädig, Turnhalle Longenburgschule Niederdollendorf

10. Februar 2024

15 Uhr - Kinderkarneval der Strücher KG, Franz-Unterstellsaal, Thomasberg

10. Februar 2024

Närrische Verhaftung der KG Küzengarde

10. Februar 2024

14.11 Uhr - Karnevalszug, anschließend After Zoch Party im Zelt auf dem Vünftzailplatz

11. Februar 2024

11 Uhr - Karnevalsmesse der Narrenzunft Oberpleis, Kirche St. Pankratius

15. Februar 2024

KG Mit komme met Bockeroth/Düferoth - 9. Prinzentreffen, Rauschendorf, Rauschendorfer Hof

Weiberfastnacht bei den Zunftfrauen Pleeser Wind e.V.

Die Zunftfrauen Pleeser Wind e.V. laden herzlich ein zur Webersitzung am 8. Februar 2024 ab 15 Uhr (Einlass: 13.45 Uhr). Neben hausgemachtem Karneval gibts Spitzenkräfte fürs Auge und Ohr, wie zum Beispiel die Schäl Pänz, Timo Schwarzendahl, De Anjeschwemmete, die Westerwaldsterne, das Prinzenpaar der Narrenzunft Oberpleis mit Gefolge u.v.m.. Die anschließende Party für alle Jecken ab 18 Jahren mit Musik, Tanz und Cocktails zum Preis von 8 Euro beginnt ab 20 Uhr. Der Kartenvorverkauf startet am 6. Januar von 10 bis 12 Uhr im Foyer der Volksbank in Oberpleis, Dollendorfer Straße 23; ab dem 9. Januar können die Karten bei HF Hair and Beauty, Dollendorfer Straße 1, erworben werden.



Ihr jecker Partner in Bad Honnef!



Auto Thomas GmbH
August-Lepper-Straße 1-12, 53604 Bad Honnef
Tel.: 02224/9420-0, Mail: info-badhonnef@auto-thomas.de

www.auto-thomas.de

Bauern stiegen in ihre Traktoren

Mit einer gemeinsamen Fahrt machten die Bauern auf die geplanten Kürzungen durch die Bundesregierung aufmerksam

(bk) Siebengebirge. Zu einer Fahrt starteten annähernd 25 Traktoren ihre Motoren und setzten sich von Stieldorferhohn kommend in Richtung Oberpleis in Bewegung. Der Grund - die geplanten Belastungen der Bundesregierung im Agrarbereich. „Viele unserer Kollegen machen sich auf nach Berlin, um dort ihren Protest gegen die geplanten Belastungen und damit die Verteuerung des Agrardiesels und der Kfz-Steuer zu protestieren“, so Marc Grohmann, „Wir wollen hier im Bergbereich von Königswinter ein Zeichen setzen, um unsere Unzufriedenheit über die Entscheidungen in Berlin, zum Ausdruck zu bringen.“ Es war eine ad-hoc-Aktion, die jedoch unter den Landwirten auf große Resonanz stieß. Der Deutsche Bauernverband weist in seinen Eckdaten darauf hin, dass der Verbrauch in der Land- und Forstwirtschaft jährlich ca. 2

Mrd. Liter Diesel beträgt. Der Normalsteuersatz liegt bei 47,04 Cent/Liter, die Teilerstattung beträgt 21,48 Cent/Liter. Zusätzlich gilt seit 2021 die CO₂-Emissionsabgabe auf Treib- und Brennstoffe von 25 Euro/t, was netto ca. 6,7 Cent/Liter Diesel entspricht.

Die Emissionsabgabe steigt netto auf ca. 13,4 Cent/Liter Diesel, was 50 Euro/t CO₂ in 2025 entspricht. „Wir wollen dem Endverbraucher weiterhin Produkte anbieten können, die durch niedrige Erzeugerpreise günstig erworben werden können“, so Willi Quink, „Andere Länder stehen hinter ihren Bauern, dies scheint in dieser Bundesregierung nicht so zu sein. Das unsere Berufsgruppe, die eh schon unter Druck steht, derart belastet werden soll, finde ich in einem Höchstmaß ungerecht.“ Auch wenn diese Protestaktion ein Tropfen auf den heißen Stein gewesen sein



Zum Protest bereit - die Landwirte aus dem Bergbereich von Königswinter formierten sich zu ihrer Fahrt

mag, die Diskussionen über die Einsparpotenziale gehen weiter und werden zeigen, inwieweit der Agrarsektor hier belastet werden wird.

Dazu abschließend diese Äußerung. „Wieso sollen Landwirte, die 1% der Bevölkerung ausmachen, 10% des Einsparpotentials stemmen.

Dies ist nicht nachvollziehbar“, so Julia Klöckner, ehemalige Agrarministerin (CDU) im ZDF, „Die Anzahl der Bauernhöfe in unserem Land geht permanent zurück und wir importieren zunehmend Agrarerzeugnisse aus dem Ausland, dies ist kein guter und zukunftsweisender Trend.“

DRK zieht positive Bilanz

Ein ruhiges, aber erfolgreiches Jahr findet nun sein Ende

(bk) Siebengebirge. In diesem Jahr stand vor allem der Ausbau der Infrastruktur im Vordergrund. Bereits zum Jahreswechsel 2022/2023 konnte ein neues gebrauchtes Einsatzfahrzeug erworben werden. Dieses bauten die ehrenamtlichen Fachkräfte zu einem vollwertigen Einsatzleitwagen mit analoger und digitaler Funktechnik, PC-Arbeitsplatz sowie Mobil- und Satelliteninternet aus. Insgesamt stehen fortan drei Arbeitsplätze für die Abschnittsleitung auf örtlicher oder Kreisebene zu Verfügung. Im Sommer erweiterte ein weiterer KFZ-Anhänger den Fuhrpark des Ortsvereins. Seinen ersten Realeinsatz erlebte der Anhänger vor ein paar Wochen, wo die Helfer zur überörtlichen Hilfe mit dem vollgeländefähigen Polaris Ranger in Leverkusen unterstützen. Durch die Mitnahme des Rangers auf dem KFZ-Anhänger ist ein Transport über weite Strecken jederzeit möglich. Ebenfalls im Sommer konnte unsere Jugend eine Spende des

Lions-Club Siebengebirge entgegennehmen. Mit dieser Spende konnten wir unsere Jugend mit neuer einheitlicher Oberbekleidung ausstatten sowie einige Materialbeschaffungen für die Jugendarbeit realisieren.

In den Sommermonaten standen die Einsätze der Bereitschaft, in diesem Jahr vor allem auf Kreisebene, im Vordergrund. Der Juni mit Staubbetreuungen, Getränkeeinsätzen sowie dem Großbrand in Sankt Augustin stand hierbei im Vordergrund. Mit der Verpflegung von Einsatzkräften während Veranstaltungen und Übungen stand dieses Jahr zusätzlich eine Großzahl von geplanten Einsätzen auf dem Programm.

Zum Jahresende hebt Vorstandsvorsitzender Uwe Westhoven die Arbeit des Ortsvereins für den Bevölkerungsschutz im Rhein-Sieg-Kreis hervor. „Über 15.600 Einsatzstunden leisteten allein die Honnefer Helferinnen und Helfer im Jahr 2023. In denen fast 2.900 Menschen mit Verpflegung versorgt und gemeinsam fast 12.000



Der Fachdienst Geländerettung Siebengebirge hier in Leverkusen
(Fotos: DRK)

Menschen durch die Hilfsorganisationen im Rhein-Sieg-Kreis betreut wurden. Rund 70 Sanitätswachdienste, 25 Ausbildungsvorlesungen, 30 Jugendgruppenstunden sowie über 20 Blutspendetermine wurden durch die Helferinnen und Helfer des DRK Siebengebirge ehrenamtlich durchgeführt. Die Zahlen belegen, wie leistungsfähig der Ortsverein und der Bevölkerungsschutz im Zusammenspiel der Hilfsorganisationen hier im Siebengebirge und im gesamten Kreisgebiet ist. Zeitgleich zeigt es

auch, dass alle Hilfsorganisationen im Rhein-Sieg-Kreis einen wichtigen Teil des Bevölkerungsschutzes für die Kommunen und den Kreis darstellen“, sagte Uwe Westhoven in seinem Dank an die Helfer weiter. Wir möchten allen Helferinnen und Helfern, unseren Fördermitgliedern sowie Sponsoren und Gönner für Ihre Arbeit und Unterstützung im Jahr 2023 danken. Wir freuen uns, wenn wir die Arbeit im Jahr 2024 gemeinsam erfolgreich gestalten und weiterentwickeln können.



Am 5. Januar 2024 wird der Ofen wieder angeheizt

Ab ca. 14.30 Uhr wird im Siebengebirgsmuseum erneut leckeres Steinofenbrot gebacken



Stets leckeres Steinofenbrot kommt aus dem Königswinterer Ofen

(bk) Königswinter. Jahrhunderthal lang war der Bau von Backöfen ein wichtiger Erwerbszweig in Königswinter. Das Spektrum dieser im Rheinland und bis nach Westfalen vertriebenen Öfen reichte von einfachen Hausbacköfen bis zu technisch ausgestalteten gewerblichen Anlagen. Das Siebengebirgsmuseum besitzt einen solchen historischen Ofen aus der Zeit um 1900. Er stammt von einem Bauernhof in Königswinter-Oberscheuren und wurde 2011 im neu errichteten Backhaus des Museums originalgetreu wiederaufgebaut. Von einem ehrenamtlichen Mitarbeiter mehrere Stunden vorher angeheizt, wird darin das traditionelle Steinofenbrot von Konditormeister Martin Heimbach ab ca. 14.30 Uhr ausgebacken. Eine Vorbestellung für maximal zwei Brote ist möglich unter Tel.: 02223 3703 oder per Mail an:

info@siebengebirgsmuseum.de.
Ab ca. 15.30 Uhr liegen die Brote zur Abholung bereit. Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, beim Ein-

heizen und Backen zuzuschauen. Eine aktive Teilnahme ist im Rahmen von Workshops möglich, die zu gesonderten Terminen angeboten werden.

Wir stellen alles in den Schatten! Plissee - Lamelle - Rollo

Firma
KLEIN
Raum und Handwerk
- Gardinen - Polsterei
- Sonnenschutz

Schnelle Lieferung - Exaktes Aufmaß
Professionelle Montage
Tel.: 0 26 83 / 46 40
Hans-Gerd Klein • 53567 Asbach • Hauptstr. 6

Autohaus Moll GmbH & Co. KG



- **PKW-Neuwagen und Transporter**
auch Tageszulassungen in diversen Ausstattungen und verschiedenen Farben zu Aktionspreisen!
- **Servicepartner für Wohnmobile aller Marken**

Dollendorfer Straße 365 · 53639 Königswinter
Telefon 02244-92510 · info@fiatmoll.com
www.moll-auto.de · www.wohnmobil-servicepoint.de

Unsere Prüfstellen ...

... ganz in Ihrer Nähe!



Leistungsspektrum:

- Hauptuntersuchungen nach §29 StVZO
- Anbauabnahmen nach §19.3 StVZO
- Gebrauchtwagenzertifikate

- Unfallschaden- und Wertgutachten
- Beweissicherungsgutachten
- Technische Gutachten

Kfz-Ingenieurbüro & Kfz-Prüfstelle · Asbacher Straße 69-73 · 53545 Linz am Rhein · Tel.: 02644 602660 · info@speich-linz.de

Kfz-Prüfstützpunkt Bonn-Beuel

Schwarzer Weg 46 · 53227 Bonn-Beuel
Tel.: 0228 94800145 · bonn@speich-linz.de

Kfz-Ingenieurbüro & Kfz-/Lkw-Prüfstelle Bad Honnef-Rottbitze

Vogelsbitze 6 · 53604 Bad Honnef-Rottbitze
Tel.: 02224 9014582 · rottbitze@speich-linz.de

Kfz-Prüfstelle Unkel

An der B 42 · 53572 Unkel
Tel.: 02224 901445 · unkel@speich-linz.de

Kfz-Prüfstelle Königswinter

Im Mühlenbruch 10 · 53639 Königswinter
Tel.: 02223 2974021 · koenigswinter@speich-linz.de



Mitglied im
BVSK

www.speich-linz.de

SPEICH
INGENIEURE

PARTNER:
TÜV Rheinland®
FSP

VERANSTALTUNGSKALENDER SIEBENGEBIRGE



Doering Immobilien
Erfolg durch Kompetenz

ausgezeichnet:
TOP25-Immobilienmakler
Gewinner der Immo-Idee

02244 870 975 www.villenmakler.de





**Ihr Suzuki-Händler
Autohaus**
Herbert Kostner

Broichhausener Straße 37
53773 Hennef-Kurscheid
Telefon (02244) 3527
Telefax (02244) 81277
info@suzuki-kostner.de
www.Autohaus-Kostner.de

Telefon
(0 22 44) 5128

✓ Krankenfahrten aller Kassen
(Dialyse u. Bestrahlung)
✓ Busse von 8 bis 60 Personen
✓ Flughafentransfer
✓ Großraum

**PERSONEN-
BEFÖRDERUNG**
FRANK
Siegburger Str.11
Kgw.-Oberpleis



(0 22 44) 2575

Oelinghovener Straße 2 - 4
53639 Königswinter-Stieldorf
www.dohlegmbh.de



Weinlaube
Genieße den Moment

Dollendorfer Straße 27 – 53639 Königswinter-Oberpleis
Telefon 02244-92180 – www.weinlaube.de – info@weinlaube.de

Autolackiererei Hegger
Lackierermeister
Unfallreparaturen aller Art

- Nur original Ersatzteile
- Abhol- und Zustelldienst
- Leihwagen-Service
- Autoglas
- Reifen
- Fahrzeugvermessung
- Richtbankarbeiten

**Wir verarbeiten
die neueste
Wasserlack-Technologie!**

Wingertsbitze
53639 Kgw.-Oberpleis
Telefon: 02244 / 57 99

Von Eseln und Drachen und andere Geschichten

Eine Familienführung am Samstag, 6. Januar 2024, um 15 Uhr im Siebengebirgsmuseum



Der Esel fühlt sich heimisch im Siebengebirgsmuseum

(bk) Königswinter. Wieso sind im Museum Esel zu sehen? Und was macht der Drache auf dem Drachenfels? Und wie sah vor 150 Jahren ein perfekter Ferientag im Siebengebirge aus? Das Siebengebirgsmuseum lädt Familien zu einer spannenden Entdeckungsreise durch die Geschichte des Siebengebirges ein, bei der auch

Märchen vorgelesen werden. Im Anschluss an die Führung können die Kinder gemeinsam mit den Erwachsenen kreativ werden. Eintritt und Führung frei. Dauer: ca. 1,5 Stunden. Anmeldung erforderlich bis Freitag, 5. Januar 2024 telefonisch unter 02223/3703 oder per Mail an info@siebengebirgsmuseum.de

Krönender Jahresabschluss der U10/1 des SV Allner-Bödingen

Nachdem am Samstag im Kreise aller Familien die Weihnachtsfeier begangen wurde, fand am darauf folgenden Mittwoch das letzte Training des Jahres auf der Platzanlage in Lauthausen statt. Hierzu wurden auch die Geschwister und Eltern der Mannschaft eingeladen,

eine Trainingseinheit mitzuerleben und ihr Können am Fußball zu präsentieren. Vor allem die Schwestern und Brüder stellten sich als sehr talentiert heraus, bei den Vätern traten dagegen überwiegend konditionelle Defizite zutage.

VERANSTALTUNGSKALENDER SIEBENGEBIRGE

M.G.V. Gemüthlichkeit lädt zum Stiftungsfest

Am 14. Januar 2024 trifft sich der Männergesangverein im Ernst-Rentrop-Haus

(bk) Königswinter. Traditionell begeht der M.G.V. Gemüthlichkeit zu Beginn des neuen Jahres sein Stiftungsfest. Der Tag beginnt um 10 Uhr mit dem Gedenken an die Gründer und Verstorbenen unseres Gesangsvereins auf dem Alten Friedhof am Palastweiher. Dann geht es mit allen Gästen ins Ernst-Rentrop-Haus in die Grabenstraße 22. Mit der Begrüßung beginnt dort der Festakt um ca. 11 Uhr. Im Anschluss wird Sangesbruder

Hans-Gerd Ingelbach für 50 Jahre aktive Sängerschaft geehrt. Der Männergesangverein ist glücklich, drei neue Sänger vorstellen zu können. Erwin Rafalski, Harald Müller und Gregor Hank werden mit ihren Stimmen den M.G.V. verstärken.

Mit einem sich anschließenden gemeinsamen Mittagessen setzt sich das Stiftungsfest fort. Mit einem gemütlichen Beisammensein wird der Tag ausklingen.



Gymnastik in den vier Jahreszeiten

Ab Januar Plätze frei

Der Gymnastikkurs wird angepasst an die Philosophie, dass in jeder Jahreszeit für unseren Körper ein jeweils anderes Training das Beste ist:

- Muskelaufbau im Frühling (die Zeit des Aufwachens und Wachsens)
- Konditionstraining im Sommer (im Vordergrund stehen Dynamik und Lebensfreude)
- Dehnen im Herbst (den gut trainierten Körper geschmeidig halten)
- Qigong und sanfte Gymnastik im Winter (innehalten und zur Ruhe kommen)

Unsere Trainerin praktiziert chinesische Medizin und trainiert Qigong und möchte dieses ganzheitliche Körpertraining gerne mit Ihnen teilen.

Der Kurs findet in der Halle der Grundschule Wehrstraße dienstags von 19.15 bis 20 Uhr statt.

Informationen und Anmeldung bitte per SMS oder Whatsapp bei Dr. Sabine Bekele, 0178/6969096, oder per E-Mail dr.sabine.bekete@gmail.com.

Zu einer Probestunde sind Sie herzlich eingeladen.



**MALER ??
KRAEMER!!**
MALERMEISTER
Tel. 02244 / 41 51 www.malerkraemer.de

1a
autoservice

**Wir machen, dass es fährt
in Königswinter-Oberpleis!**

Autohaus Lohmar & Schütz GmbH
Propsteistraße 14 · 53639 Königswinter-Oberpleis · 02244 / 6872

**Immobilienbüro:
Claudia Owczarczak** kaufbar? mietbar?
Siegburger Straße 51 . 53639 Kgw.-Oberpleis
Fon: 02244 9020188 . Mobil: 0160 8000370

wohnbar
Immobilien-Management
... überraschend anders!

www.immobilienvonwohnbar.de

ABFLUSSREINIGUNG BLIX

ohne Blix läuft nix

Dichtheitsprüfung
nach DIN EN 1610 § 61a LWG NRW

**02241-917079
02224-9198994**

www.abflussreinigung-blix.de
info@abflussreinigung-blix.de

• Hochdruckreinigung • Mech. Reinigung • Kanal-TV-Untersuchung
• Kanal-Verlaufsartung • Dichtheitsprüfung

**Wir haben die
passenden Tarife für
Geschäftskunden!**



Hauptstr. 37
53604 Bad Honnef
Tel.: 02224-9015565
info@ms-telekommunikation.com
ms-telekommunikation.com





Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Stadt Bad Honnef: Stadtverwaltung Bad Honnef, Bürgermeister Otto Neuhoff, Rathausstraße 1, 53604 Bad Honnef, 02244 184-0, info@bad-honnef.de. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise wöchentlich samstags. Der Rundblick Siebengebirge kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Stadt Bad Honnef im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein

KEINE AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN in dieser Ausgabe.



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Stadt Königswinter: Stadtverwaltung Königswinter, Bürgermeister Lutz Wagner, Drachenfelsstr. 9-11, 53639 Königswinter. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise wöchentlich samstags. Der Rundblick Siebengebirge kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Stadt Königswinter im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Hinweisbekanntmachung

Die Vollziehung der öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Königswinter für die Haushaltjahre 2024 und 2025 erfolgt gemäß § 16 der Hauptsatzung der Stadt Königswinter am 29.12.2023 durch Bereitstellung auf der Internetseite der Stadt Königswinter unter der Internetadresse

www.koenigswinter.de/de/amtliche-bekanntmachungen.html.

Königswinter, den 21.12.2023

Stadt Königswinter, Der Bürgermeister

In Vertretung, gez. Dirk Käsbach, Erster Beigeordneter

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN STADT KÖNIGSWINTER

KIRCHE

Ev. Emmausgemeinde Thomasberg- Heisterbacherrott

Kirchliche Nachrichten unserer Gemeinde

Sonntag, 1. Januar

18 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl - Pastor i. E. Dr. Holger Weitenhagen

LebensRaum Kirche

Der LebensRaum Kirche ist eine ökumenische Initiative der katholischen und evangelischen Gemeinden in Sankt Augustin. Wir wollen - zum Ausrufen einladen - Begegnung

ermöglichen - Impulse geben und zuhören. Sie finden uns in der HUMA-Shoppingwelt/ Marktebene freitags von 16 bis 18 Uhr und samstags von 12 bis 16 Uhr

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATER

Jörg Hastrich

FON 02241 260-145

MOBIL 0170 8123979

E-MAIL j.hastrich@rautenberg.media

Evangelische Kirchengemeinde Siebengebirge

Kirchliche Nachrichten unserer Gemeinde

Bad Honnef-Aegidienberg

Mittwoch, 3. Januar

19 Uhr - Skatabend

Donnerstag, 4. Januar

15 Uhr - Ev. Frauenhilfe

Freitag, 5. Januar

16 Uhr - Café International

Sonntag, 7. Januar

10.30 Uhr - Gottesdienst mit

Abendmahl - Pfarrer Leckner

Königswinter-Ittenbach

Sonntag, 31. Dezember

18 Uhr - Gottesdienst zum

Altjahresabend mit Abendmahl -

Pfarrer Klemp-Kindermann

Königswinter-Oberpleis

Sonntag, 7. Januar

10.30 Uhr - Gottesdienst mit

Abendmahl - Pfarrerin Krüger

Königswinter-Stieldorf

Sonntag, 31. Dezember

18 Uhr - Gottesdienst zum

Altjahresabend mit Abendmahl -

Pfarrerin Krüger

Donnerstag, 4. Januar

15 Uhr - Literaturkreis

Pfarreiengemeinschaft Königswinter Am Oelberg

Gottesdienste in: St. Pankratius Oberpleis, St. Michael Uthweiler, St. Margareta Stieldorf, St. Joseph Thomasberg, St. Judas Thadd. Heisterbacherrott, Zur schmerzhaften Mutter Ittenbach, St. Mariä Himmelfahrt Eudenbach

Samstag, 30. Dezember

9 Uhr - Z. Schmerzh. Mutter Laudes

17 Uhr - St. Pankratius Vorabendmesse

18.30 Uhr - Z. Schmerzh. Mutter Vorabendmesse

Sonntag, 31. Dezember, Hl. Silvester

8 Uhr - St. Michael Uth Hl. Messe Jahresschlussmesse

9.30 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt Hl. Messe

11 Uhr - St. Margareta Hl. Messe

11 Uhr - St. Judas Thaddäus Jahresschlussmesse

17 Uhr - Kapelle Eisbach Jahresschlussgottesdienst

Montag, 1. Januar, Neujahr, Hochfest der Gottesmutter

11 Uhr - Z. Schmerzh. Mutter Hl. Messe

Dienstag, 2. Januar

9 Uhr - Seniorenhaus Std Hl. Messe

10.30 Uhr - St. Joseph Aussendung der Sternsinger

14.30 Uhr - St. Joseph Hl. Messe mit Senioren

Mittwoch, 3. Januar

9 Uhr - St. Pankratius Hl. Messe

14.30 Uhr - St. Judas Thaddäus Pilgermesse

17 Uhr - Marienkapelle Rosen-

kranzgebet f. d. Frieden

Donnerstag, 4. Januar

7.20 Uhr - Nikolauskapelle Morgenlob

18.30 Uhr - Emmauskirche ökum. Friedensgebet für die Ukraine

Freitag, 5. Januar, Herz-Jesu-Freitag

9 Uhr - St. Pankratius Hl. Messe

19 Uhr - St. Judas Thaddäus

Abendlob

SPORT

Vier-Punkte Spiel als Jahresfinale

„Pleiser Derby“ als wegweisende Partie in der Kreisliga am Sonnenhügel - die HSG Siebengebirge spielte den besseren Ball

(bk) Oberpleis. Am vergangenen Sonntag stand für die Kreisliga-Herren der HSG Siebengebirge das letzte Saisonspiel dieses Jahres an. Das Lokalduell gegen die Nachbarn des TuS Niederpleis 2 war zudem das de facto letzte Spiel einer HSG-Mannschaft in der heimischen Sunshine Arena für das Kalenderjahr 2023. Aufgrund der Tabellenkonstellation war zu erwarten, dass sich beide Mannschaften überhaupt nichts schenken würden. Für beide Teams stand sehr viel auf dem Spiel. Im Heimspiel gegen die Reservemannschaft des TuS Niederpleis konnten die Siebengebirgler vorzeitig den Klassenerhalt sichern und somit im

Abstiegskampf extrem wichtige Punkte holen. Es war also ein Entscheidungsspiel, in dem sich der Sieger dieser Partie entscheidend von den Abstiegsplätzen absetzen konnte. In der Hinrunde konnte sich die HSG bereits mit einem 24:21 Sieg gegen die „Roten“ aus Niederpleis schlussendlich durchsetzen, nun sollten auch im Rückspiel die wichtigen zwei Punkte im Siebengebirge bleiben. Die Grün-Blauen der dritten Herrenmannschaft blickten nach einer erfolgreichen und intensiven Vorbereitung in den Trainings-einheiten der Woche zuver-sichtlich und höchst motiviert diesem vorzeitigen „Endspiel“

entgegen. Der Gastgeber startete gleich mit einem Drei-Punkte-Vorsprung in die Partie. Bis zu 7. Minute schmolz dieser jedoch auf 5:4 zusammen. Mit einem Tor von Yannik Simon war der Vorsprung in der 23. Minute wieder auf 13:8 angestiegen. Dieser 5-Tore-Vorsprung hielt bis zu Halbzeitpause. Bis zur 33. Minute blieb es weiterhin dabei. Mit einem 4-Tore-Lauf setzte sich die HSG dann jedoch in der 36. Minute mit 21:12 ab. Damit war bereits eine Vorentscheidung gefallen. 15 Minute vor der Schlusssirene gelang Lennart Hägenbäumer sein Tor zum 27:18. Danach gelang den Niederpleisern nur noch ein Treffer.

Die HSG jedoch konnte noch achtmal erfolgreich abschließen. Beim Abpfiff stand ein deutliches 34:19 auf der Anzeigetafel. Damit blieben die beiden Punkte im „Pleiser Derby“ in Oberpleis. In der Tabelle tauschten beide Teams die Plätze. Die Herren III der HSG geht mit vier Siegen, einem Unentschieden und neun Niederlagen auf dem 10. Platz der Kreisliga in die Winterpause. 9:19 Punkte und ein Torverhältnis von -45 Toren werden mit ins Jahr 2024 genommen. Am 20. Januar 2024 geht es weiter in der Meisterschaft. Dann tritt die HSG bei der HSG Geislar-Oberkassel II an.

A-Junioren überwintern an der Tabellenspitze

Dem Jugend-Team der HSG Siebengebirge gelingt im Rückspiel eine klare Revanche gegen die HSG Euskirchen

(bk) Oberpleis. Im letzten Spiel vor der Winterpause gelang der männlichen A-Jugend der HSG Siebengebirge am 3. Adventssonntag ein deutlicher 32:24-Sieg gegen die HSG Euskirchen - und damit eine klare Revanche für die bis dato einzige Saisonniederlage im Hinspiel. Damals hatten die Grün-Blauen knapp mit 25:26 verloren. Entsprechend angespannt war das Publikum zu Beginn, entsprechend motiviert war die Heimmannschaft in der Oberpleiser Sunshine Arena, denn sie wollten den „schlechten Auftritt in Euskirchen“ vergessen machen. „Wir wollten an diesem dritten Adventssonntag unbedingt ein gutes Spiel machen, hatten aber durch Erkrankungen auch einige Ausfälle zu verkraften“, so HSG-Trainer Dennis Weber vor dem Spiel. So sahen die Zuschauer bis weit in die zweite Halbzeit hinein am Sonnenhügel ein sehr enges Spiel, in dem sich zunächst keine Mannschaft mit mehr als zwei Toren absetzen konnte. Schienen die Hausherren bis zum 4:2 in der zehnten Minute leicht die Oberhand zu haben, ließen sich die Euskirchener die Butter aber nicht vom Brot nehmen. In der 15. Minute gingen die Gäste erstmals in Führung, nach 23 Minuten lagen sie sogar mit zwei Toren vorn (8:10 aus Sicht der Gastgeber). Mit einem 3:0-Lauf binnen drei Minuten drehten die Siebengebirgler das Spiel aber auf

11:10, nur um bis zur Halbzeit doch wieder in Rückstand zu geraten (12:13). Die zweite und dritte 2-Minuten-Strafe am Stück bedeutete für den starken Kreisläufer Peer Fischer direkt vor der Pause eine Rote Karte, so dass die Grün-Blauen mit gemischten Gefühlen in die Kabine gingen. Zu Beginn der zweiten Halbzeit musste die Mannschaft daher zunächst weitere drei Minuten in Unterzahl spielen, konnte das Spiel aber weiterhin offen gestalten. Besser noch: Man sah den jungen Männern an, dass sie gewillt waren, hier unbedingt als Sieger vom Platz zu gehen. Sie entwickelten mehr und mehr Druck, standen in der Abwehr äußerst sicher und hatten in Luca Weber einen überragenden Angreifer auf der Platte, der mit 17 Toren mehr als die Hälfte der Tore zum finalen Ergebnis der Hausherren beitrug. So kannte das Spiel ab der 40. Minute nur noch ein Ablauf: konsequent in Richtung Euskirchener Tor. In Minute 41 lag die HSG Siebengebirge nach längerer Zeit erstmals wieder mit zwei Toren in Front (18:16). Zwei 4:0-Läufe, einer zum 22:17 in der 46. Minute sowie der zweite zum 32:22 in der Schlussphase, brachten die Hausherren endgültig auf die Siegerstraße. Trainer Dennis Weber zeigte sich sehr zufrieden und nannte den Sieg „hochverdient, am Ende aber



Gegen Euskirchen gewannen die A-Junioren der HSG mit 32:24

teuer bezahlt“. Denn der Spieler mit der Nummer 13, Luca Weber, knickte nach einem Zusammenstoß in der Luft kurz vor Schluss unglücklich um und musste von zwei Mitspielern vom Feld getragen werden. Das gesamte Team wünscht ihm eine schnelle Genesung. Die Grün-Blauen grüßen nach dem Sieg bis mindestens Mitte Januar von der Tabellenspitze. Allerdings haben die nachfolgenden Teams, der CVJM Oberwiel und der VfL Gummersbach II, noch einige Spiele nachzuholen. Gegen beide Mannschaften kann sich die männliche HSG A-Jugend Ende Januar und Anfang März aber noch beweisen. Für die HSG spielten und trafen: Luc Merz (Tor); Felix Reckers (2), Lasse Reimus (1), Tamino Preuß (3), Nico Leineweber



In der zweiten Halbzeit erlangte der Gastgeber die Oberhand und konnte 32 mal erfolgreich abschließen

(2), Simon Sieben (2), Lasse Deitering, Luca Weber (17, 3/3), Leonard Puffe (1), Michel Porcher (1), Peer Fischer (3) und Till Schreiber. Die männliche A-Jugend der HSG wünscht allen Fans, Freunden und Förderern eine fröhliche und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Eine Niederlage zum Abschluss des Jahres

Landesligist verliert nach starkem Auftritt beim Tabellenzweiten, dem TK Nippes

(bk) Oberpleis. Zum Abschluss des Jahres 2023 ging es für die HSG Siebengebirge in der Landesliga der Herren in die Domstadt zum Turnerkreis Nippes. Dabei erwischte die HSG-Reserve einen Start nach Maß und führte in der 4. Spielminute mit 3:0. Nippes gelang 3 Minuten später der 3:3 Ausgleich und ging kurz darauf mit 6:4 in Führung. Begünstigt durch eine doppelte Überzahl für die HSG, erzielte Sebastian Dimel das 8:7 für die Grün-Blauen.

Leider sollte das die letzte Führung für die HSG in dem Spiel gewesen sein, da von nun an Nippes das Kommando übernahm, und bis zur Pause auf 16:11 davonziehen konnte. Kurz nach der Pause erhöhte Nippes auf 17:11 und das Spiel schien entschieden. Doch die junge Mannschaft aus dem Siebengebirge kämpfte sich nochmal auf 18:21 heran. Leider unterliefen der HSG nun einige technische Fehler, die Nippes gnadenlos

ausnutzte und in der 50. Minute spielsentscheidend auf 30:20 davonzog. Noch einmal zeigten die Landesliga-Herren aus Königswinter große Moral und stemmten sich mit aller Macht gegen eine hohe Niederlage. Die Belohnung war, dass in den letzten 10 Minuten kein weiteres Tor mehr zugelassen wurde, um selber noch vier Tore zu erzielen. Somit verloren die Siebengebirgler am Ende mit 24:30 und beenden das Jahr auf dem 8.

Tabellenplatz der Landesliga Nordrhein. „Ich kann meiner Mannschaft keinen Vorwurf machen. Sie hat heute alles versucht, um dieses Spiel zu gewinnen. Aber aufgrund unserer personellen Situation war leider nicht mehr drin. Ich hoffe, dass alle Spieler die vierwöchige Pause nutzen, um sich auszukurieren, um zum 1. Spiel des Jahres 2024 wieder zur Verfügung zu stehen“, so HSG-Trainer Markus van Zuilekom.

HSG-Damen gehen mit Sieg in die Winterpause

Mit besonderer Aufstellung gewinnen die Handballerinnen der HSG Siebengebirge klar in Bad Münstereifel

(bk) Oberpleis. In einer torreichen Partie bezwang das Damen-Team von HSG-Trainer Anto Marcinkovic im letzten Auswärtsspiel des Jahres in der Kreisliga den TVE Bad Münstereifel. Zum Spiel am Sonntagmittag, 17. Dezember, reisten die HSG-Damen aufgrund einiger Ausfälle und Verletzungen mit einem Kader von nur sieben Spielerinnen an. Auswechselmöglichkeiten waren demnach nicht gegeben und die HSGlerinnen wussten, dass es ein kräftezehrendes Spiel werden könnte. Hinzu kam, dass die bereits verletzte Feldspielerin Paula Reckers im Tor der Siebengebirgerinnen aushalf. Das Spiel begann aus Sicht der HSGlerinnen sehr gut, da sie sich innerhalb der ersten vier Minuten bereits auf ein 5:0 absetzen konnten. Technische Fehler im Angriffsspiel des TVE ermöglichten es den HSG-Damen, einige Bälle abzufangen und darauffolgende Tempogegenstöße zu verwandeln. Die offensive Abwehrarbeit der HSG erschwerte

das Angriffsspiel des TVE, sodass diese erst in der 9. Minute durch eine Sieben-Meter-Entscheidung des Schiedsrichters zum Torwurf kamen - zunächst ohne Erfolg. Bis in die 22. Minute konnten sich die HSGlerinnen durch ein erhöhtes Tempospiel auf einen 17:0- Vorsprung absetzen, als der TVE dann aber seine Chance nutzen konnte und einen Strafwurf verwandelten. Bis zur Halbzeit setzten sich die HSG-Damen weiter auf 22:1 ab. Nach der Halbzeitpause führte die HSG ihren Torlauf zunächst fort und baute ihren Vorsprung auf 30:1 aus. Ab der 40. Minute machten sich der kleine Kader und die fehlenden Wechselmöglichkeiten bemerkbar. Die Kräfte der HSG-Damen ließen nach und durch die schwindende Konzentration und unzureichende Konsequenz in der Defensive ergaben sich Lücken, welche der TVE zu nutzen wusste. Innerhalb von drei Minuten warfen die Damen des TVE drei Tore. Daraufhin nahmen die Grün-

Blauen ihre letzte Kraft zusammen und zogen das Tempo weiter an - mit Erfolg. In den folgenden zehn Minuten konnte die HSG ihre Führung um 16 Tore erweitern. Unaufmerksamkeiten in der Abwehr ermöglichten dem TVE in den letzten fünf Minuten des Spiels zwei weitere Tore. Das Spiel endete schließlich mit einem 51:7-Sieg für die HSG. Für die HSG spielten und trafen: Paula Reckers (Tor); Leah Klinger (5/1), Luana Ganter, Annika Kreutz (15), Anna-Lena Rick (5), Hanna Müller (13) und Maike Hörbelt (13). Die HSG-Damen genießen nun die Weihnachtspause und blicken motiviert auf das erste Spiel im neuen Jahr. Am 20. Januar 2024 findet der erste Heimspieltag am Sonnen-



In Bad Münstereifel hatten die HSG-Damen Grund zum Jubeln (Foto:HSG)

hügel statt und die HSGlerinnen empfangen die Damen des TV Palmersheim.

Fragen zur Verteilung?

HERR KNOLL · MOBIL 0173 5283347
knoll.rundblick@gmail.com

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien SPD Königswinter

Musikalische Adventsgrüße

SPD Königswinter besucht Seniorenzentren der Stadt

Auch in diesem Jahr hat die SPD Königswinter im Advent wieder alle Seniorenzentren der Stadt besucht. Die Bewohnerinnen und Bewohner von Sankt Konstantia in Oberpleis, Sankt Margareta in Stieldorf, Kloster Heisterbach, Sankt Katharina und dem Kaiser-palais in Königswinter wie auch alle Mitarbeitenden in Pflege, Sozialdienst und Hauswirtschaft freuten sich, sowohl süße als auch musikalische Grüße entgegennehmen zu dürfen. Schon Tradition ist das gemeinsame Singen von

Weihnachtsliedern - für alle Beteiligten mittlerweile ein echtes Highlight in der Vorweihnachtszeit. In diesem Jahr wurde die Flöte von Monika Effelsberg von Paul Schlüter und Ruth Reichel am Cello begleitet. Katja Stoppenbrink, Vorsitzende der SPD Königswinter: „Uns ist es wichtig, auch allen Mitarbeitenden in den Seniorenzentren unsere Anerkennung für ihre wichtige Arbeit auszudrücken. Wir wünschen allen frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr.“

Katja Stoppenbrink



SPD Königswinter mit Flöte und Celli im Kaiserpalais in Königswinter

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD Königswinter

Martin bekommt unerwarteten Weihnachtsbesuch

Der Heilige Abend wurde für Viele in der Reithalle eingeläutet und zahlreiche Familien fanden sich zur Krippenfeier auf dem Heiderhof ein

(bk) Vinxel. „Ihr Kinderlein kommt“, mit diesem Weihnachtslied begann der Familien-gottesdienst, zu dem die evangelische und katholische Kirchengemeinde in die Reithalle des Heiderhofes eingeladen hatten. Bereits zum dritten Mal waren es nicht die Pferde, die dort ihre Runden drehten, es leuchtete vielmehr ein Weihnachtsbaum, es war eine weihnachtlich geschmückte Bühne aufgebaut und der Hallenboden war sauber abgezogen worden. In ihren Eingangsworten betonte Pfarrerin Ute Krüger: „Gott ist uns Licht und Heil, vor wem sollten wir uns fürchten? Gott gibt uns Kraft und Mut, wovor sollten wir Angst haben? Wenn etwas auf uns zukommt, drohend und gefährlich, dann verlieren wir nicht den Mut.

Wenn wir meinen, wir schaffen es nicht, dann denken wir daran, dass Gott uns hilft. Gott sei du immer bei uns, dann sind wir nicht allein. Lass uns den Weg deiner Güte gehen, denn wo Güte ist, da verschwindet die Angst, und das Leben kehrt wieder, das wir suchen.“ Martin bekommt Weihnachtsbesuch - eine Geschichte, die von Einsamkeit, von Hilfsbereitschaft und von einer Stimme, der Stimme Jesu, berichtet. Es ist Frau Meier, die einem Jungen, dessen Handy nicht funktionsbereit ist, der jedoch, da kein Bus mehr fährt, seinen Vater anrufen möchte, um sich abholen zu lassen. Doch Misstrauen kommt bei der Dame auf und sie verweigert dem Jungen, ihr Telefon zu benutzen. Martin beobachtet die Situation, bittet den Jungen



Die Reithalle auf dem Heiderhof füllte sich schnell, ein Familiengottesdienst an einem besonderen Ort

in seine Wohnung und lässt ihn telefonieren. Bis sein Vater eingetroffen ist darf sich der Junge bei heißem Kakao und Keksen in seiner Wohnung aufhalten. Als der Junge sich mit einem Weihnachtsgruß verabschiedet sinkt Martin ermüdet in einen Sessel. Da hört er wieder die Stimme, die Stimme von Jesu: „Martin, ich bin bei dir gewesen. Hast du mich nicht erkannt?“ In ihrer Auslegung dieser Geschichte betont Pfarrerin Ute Krüger: „In Christus ist Gott zu uns gekommen. Engel haben Hirten zum Stall gerufen, der Stern hat die Weisen hingeführt, später ist Jesus immer zu denen gegangen, die jemanden brauchten, der sie liebevoll ansieht und ihnen zuhört. Einzig logische Schlussfolgerung - Gott hat Freude an Begegnung mit uns Menschen. Also gibt es total Sinn, wie Martin in dieser Geschichte auf ein Treffen mit Jesus zu warten - mit ihm zu rechnen, sich darauf vorzubereiten. Aber das ist mehr als ein Besuch bei Kaffee und Keksen. Obwohl Christus gestorben und in den Himmel aufgefahren ist, kann ich mit einer Begegnung immer rechnen. Ganz ohne Stall, ganz ohne Krippe. Er selbst hat gesagt - er bleibt bei uns, bis ans Ende der Zeit. Dieser Gott hat sich entschieden, nicht fern abseits unserer Welt zu sein, sondern Mensch zu werden, seinen Geschöpfen nah zu sein und zu bleiben. Jesus hat dies seinen Brüdern so erklärt - alles was ihr meinen geringsten Brüdern und Schwestern getan habt, das habt ihr mir getan. Wer dafür sorgt, dass Menschen weniger Hunger und Durst haben, Kranke pflegt und besucht, Menschen in Leid und Gefangenschaft nicht sich selbst überlässt, der begegnet in jedem einzelnen Menschen und Geschöpf Gott und dies an jedem Tag, nicht nur zu Weihnachten.“ Zum Abschluss der Feier wurden die Kerzen, die die jungen und älteren Besucher in ihren Händen hielten, angezündet und erleuchteten die Reithalle. Dem Weihnachtslied „Stern über Bethlehem“ wurde damit ein ganz besonderes Zeichen gesetzt. „Es war wieder ein sehr bewegender Weihnachtsgottesdienst, zu dem viele Besucher gekommen sind“, so Krüger, „Ein Dank geht an die Familie Töllner, denen es zu einer wahren Herzensangelegenheit geworden ist, an Heilig Abend hier ihre Halle für diesen besonderen Familiengottesdienst zur Verfügung zu stellen. Wir werden auch im kommenden Jahr an dieser langsam zur Tradition werdenden Zeremonie gerne festhalten.“

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA

F597
90 x 50 mm
ab **57,42***

Natascha
ist da!
Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **52,00***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,96***

K03_15
43 x 30 mm
ab **17,00***

**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!**

shop.rautenberg.media

Fragen zur Verteilung?

HERR KNOLL · MOBIL 0173 5283347
knoll.rundblick@gmail.com

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Hausbau mit Einliegerwohnung

Praktische Altersvorsorge im Souterrain

Wer sich dran gibt, ein Eigenheim zu bauen oder bauen zu lassen, kann mit überschaubarem Mehraufwand eine zweite Wohneinheit realisieren. Beliebt ist eine separate Einliegerwohnung im Souterrain. „Gerade auf Baugrundstücken in Hanglage schafft ein Kellergeschoss nicht nur ein sicheres Fundament für den Neubau sowie Nutzfläche etwa für die Haustechnik oder für eine Garage, sondern auch hochwertige Wohnfläche, die gerne für eine lichtdurchflutete, idealerweise barrierefreie Souterrainwohnung genutzt wird“, sagt Christian Kunz von der Gütegemeinschaft Fertigkeller (GÜF).

Eine Einliegerwohnung im Keller? – „Da ist es doch dunkel, feucht und muffig. Da möchte ich bestimmt nicht wohnen“, wird sich früher manch einer gedacht haben. Heute ist das ganz anders, was nicht etwa daran liegt, dass man gerade in Ballungsgebieten jede Wohnung nehmen muss, die man kriegen und bezahlen kann. Nein, vielmehr ermöglichen auch Wohnungen im Kellergeschoss inzwischen echtes Wohlfühlwohnen. „In fast jedem Einfamilienhaus mit Keller wird dieser als vollwertiges Wohngeschoss mit modernen Lösungen für Frischluft und Tageslicht sowie mit effizienter Heizung und effektiver Wärmedämmung geplant“, so Kunz.

Die entstehende Wohnfläche im Untergeschoss des Hauses kann zum Beispiel für eine Wellness-oase oder für ein Homeoffice selbst genutzt oder aber für eine separate Wohneinheit verwendet werden. Eine Einliegerwohnung dient beizeiten etwa dem heranwachsenden Nachwuchs als Start-

hilfe; oder sie vergrößert durch Mieteinnahmen das Einkommen und die Altersvorsorge; nicht zuletzt bietet sie Flexibilität für das eigene Wohnen im Alter. „Mit separatem Eingang und Terrasse sowie einer barrierefreien Wegeführung ausgestattet, eignet sich die Souterrainwohnung ideal für die besten Jahre in den eigenen vier Wänden“, merkt Kunz an. „Die darüberliegende Haupt-Wohneinheit kann nach Möglichkeit familienintern bewohnt werden, um sich nach Art eines typischen Mehrgenerationenhauses bestmöglich gegenseitig zu unterstützen. Das ist eine Vorstellung, die bei vielen Baufamilien gut ankommt.“ Eine andere Möglichkeit ist, die Wohnung eines Tages für eine häusliche Pflegekraft zu nutzen. Oder aber sie wird vermietet und hilft auf diese Weise dabei, die Rente aufzubessern. „Richtig geplant trägt ein Eigenheim mit Keller in doppelter Hinsicht zur attraktiven Altersvorsorge bei: Statt Miete zu zahlen, werden Mieteinnahmen generiert“, so Kunz, der Fachbauleiter Kellerbau für Weiss Holzhausbau und Haustechnik ist.

Die Kosten für ein unterkellertes Haus liegen ungefähr 20 Prozent höher als bei einem Haus ohne Keller. Die Wohnfläche vergrößert sich jedoch um beachtliche 40 Prozent. Je nach Topografie und Straßenführung kann der Keller mit ebenerdiger Anbindung zum hangseitigen Garten des Grundstücks ausgestattet sein. In einer Souterrainwohnung kann hier durch große Fenster und Türen reichlich Sonnenlicht ins Innere des Wohnbereichs strömen und eine barrierefreie Terrasse leicht zugänglich positioniert werden. Eine Alterna-

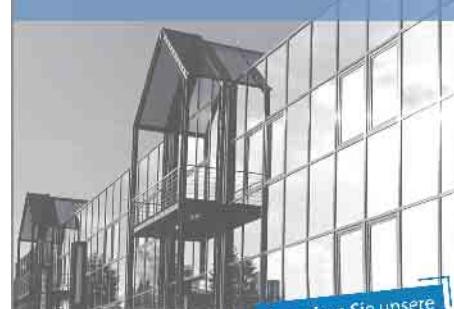


Keller werden heute zum Wohlfühlwohnen genutzt.

Foto: GÜF/Fertighaus WEISS

tive hierzu ist ein sogenannter Lichthof, der beispielsweise über eine Rampe barrierefrei erschlossen werden kann. In die bergseitigen Räume des Kellers können Sonnenlicht und frische Luft etwa durch Lichtschächte gelangen. Schlaf- und Badezimmer sind in diesem Bereich der Wohnung sinnvoll platziert und bleiben an heißen Sommertagen vergleichsweise kühl. GÜF/FT

WIR MACHEN DAS FENSTER



Fenster und Türen für Neu- und Altbauobjekte

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Irmenbitze 15
53773 Hennef
Tel. 0 22 48/91 55-0
www.rolf-fensterbau.de

Montag – Freitag:
9.00 – 16.00 Uhr

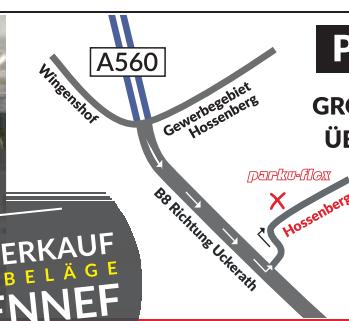


parku-flex



LAGERVERKAUF
BODENBELÄGE
IN HENNEF

Verkauf: Mo. - Fr. 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag 10:00 - 15:00 Uhr



Parkett | Kork | Laminat | Vinyl

GROSSE AUSWAHL AN QUALITÄTSBÖDEN AUS ÜBERPRODUKTIONEN UND SONDERPOSTEN.

Bangkirai-Terrassendielen
in 1A-Qualität

CLIC-Vinyl ab € 19,95/qm
Holz- und Steindekore verfügbar

parku-flex Lambertz GmbH | Hossenberg 3 | 53773 Hennef
Telefon: 02242 / 91 555 93 | www.parku-flex.de



„Wie drücken Sie Ihre Zahnpastatübe aus?“

Umfrage: Die skurrilsten Erfahrungen in Bewerbungsgesprächen

In Bewerbungsgesprächen müssen Personalberater oder Geschäftsführer mit gezielten Fragen die Eignung der Bewerber für eine offene Stelle prüfen. Dabei bedienen sie sich oft an ungewöhnlichen Fragen, um die Kandidaten aus der Reserve zu locken. Das Vergleichsportal Gehalt.de hat 509 Personen zu



Wir suchen ASTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für den RUNDBLICK SIEBEN GEBIRGE im

Stadtgebiet Bad Honnef in

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Aegidienberg | <input type="checkbox"/> Orscheid |
| <input type="checkbox"/> Himberg | <input type="checkbox"/> Selhof |
| <input type="checkbox"/> Rottbitze | <input type="checkbox"/> Menzenberg |

Gerne per WhatsApp



0173-528 3347



oder mit diesem QR-Code bewerben!

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

► regio-pressevertrieb.de/bewerbung

► oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Luca Knoll · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
MOBIL 0173 5283347 · E-MAIL knoll.rundblick@gmail.com

ASTRÄGER/*/INNEN für den RUNDBLICK SIEBEN GEBIRGE im

- | | | | |
|----------------------------------|--|---|--|
| <u>Stadtgebiet Bad Honnef in</u> | <input type="checkbox"/> Aegidienberg | <input type="checkbox"/> Rottbitze | <input type="checkbox"/> Selhof |
| | <input type="checkbox"/> Himberg | <input type="checkbox"/> Orscheid | <input type="checkbox"/> Menzenberg |

An

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH

Luca Knoll

Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



ihren skurrilsten Erfahrungen in Bewerbungsgesprächen befragt.
Fragen zur persönlichen Einschätzung

„Durch ausgefallene Fragen testen Personalberater die analytischen Fähigkeiten, die Kreativität oder die Schlagfertigkeit des Bewerbers“, sagt Philip Bierbach, Geschäftsführer von Gehalt.de. So dienen Fragen wie „Mit welcher Rolle im Sportverein assoziieren Sie Ihre Führungsposition?“ als reine Einschätzung der persönlichen Stärken und Schwächen. Andere Beispiele sind: „Welchen Belag hätten Sie, wenn Sie eine Pizza wären?“ oder „Wenn Sie eine Frucht wären, welche wären Sie?“ „Werden Sie eigentlich schnell rot?“

Mit bestimmten Fragen wollen Personaler Bewerber verunsichern, um ihre Reaktion zu prüfen. Drei Beispiele: „Warum bewerben Sie sich nicht bei unseren Wettbewerbern?“, „Wie viele Rechtschreibfehler, denken Sie, sind in Ihrer Bewerbung?“ oder „Werden Sie eigentlich schnell rot?“

Auf diskriminierende Fragen nicht eingehen

Manche Fragen dürfen Personaler nicht stellen. Dazu gehört seit dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz die Frage nach einer möglichen Schwangerschaft. Zudem können persönliche Fragen schnell in Diskriminierung abrutschen. So sollten Bewerber auf Fragen wie „Seit wann sind Sie Deutsche?“ oder „Sie sehen ja gar nicht so ausländisch aus, wie Ihr Name klingt?“ nicht eingehen. „Bei einer unangebrachten oder diskriminierenden Frage sollten Bewerber einen kühlen Kopf bewahren und das Bewerbungsgespräch im Notfall professionell abbrechen“, so



Bierbach weiter.

Fauxpas auf der Bewerberseite
Rund 25 Prozent der Befragten geben an, sich bei einem Bewerbungsgespräch schon einen Fauxpas geleistet zu haben. Die am häufigsten genannten Gründe (32 Prozent) sind unzureichende Vorbereitung auf das Gespräch und fehlende Fachkenntnisse. Andere Ursachen sind ein unprofessioneller Umgangston mit den Personalern (27 Prozent), mangelnde Konzentration (18 Prozent) und unaufgeforderte Kritik am Unternehmen (11 Prozent).

Skurrile Fragen im Überblick

„Sind Sie wirklich der Meinung, dass eine Frau in der Rechtsabteilung eines großen Unternehmens etwas zu suchen hat?“

Diese Frage hat nichts mehr mit Provokation zu tun. Bei derartigem und offensivem Sexismus ist es souverän, der Firma sofort den Rücken zu kehren und eventuell Anzeige wegen Diskriminierung zu erstatten.

„Können Sie mir diesen 08/15 Kugelschreiber verkaufen?“

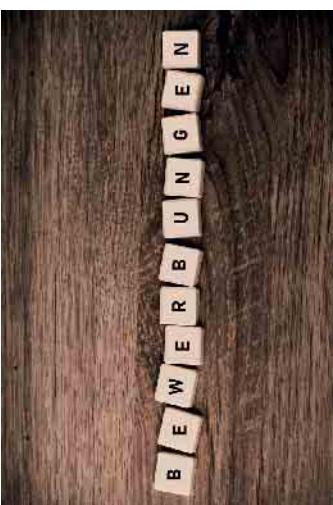
Hier sind Spontanität, Überzeugungskraft, Kreativität und ein gutes Verhandlungsgeschick gefragt. Vor allem bei Bewerbungsgesprächen für Positionen als Vertriebler ist diese Frage inhaltlich berechtigt.

„Singen Sie mal ein Lied auf Französisch!“

Viele Personalberater testen die Grenzen ihrer Bewerber aus. In solchen Situationen ist es nicht verkehrt, professionell zu bleiben und die Anfrage dankend abzulehnen.

„Was finden Sie in diesem Raum besonders harmonisch?“

Außer bei einem Bewerbungsgespräch für eine Stelle als Innenarchitekt oder Designer hat diese Frage im regulären Vorstellungsgespräch nicht viel zu suchen. (Gehalt.de.)



BACK MIT AN!

Bäcker (m/w/d) Fachkraft für Lebensmitteltechnik

- Ab 50.000 € Jahresgehalt.
- 38 Std./Woche – flexible Arbeitszeitreduzierung möglich. So bietet die Schichtarbeit einen familienfreundlichen Ausgleich.
- Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Arbeitsumfeld.

Unser Team-Troisdorf sucht dich!



Ab sofort und unbefristet harry-brot.de/karriere

Harry
BÄCKER SEIT 1848

QUEREINSTEIGER WILLKOMMEN!



Wir suchen ASTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für den RUND BLICK SIEBEN GEBIRGE im

Stadtgebiet Königswinter in

- | | |
|--|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Thomasberg | <input type="checkbox"/> Nonnenberg |
| <input type="checkbox"/> Heisterbacherrott | <input type="checkbox"/> Kochenbach |
| <input type="checkbox"/> Ittenbach | <input type="checkbox"/> Scheuren |
| <input type="checkbox"/> Königswinter-Altstadt | <input type="checkbox"/> Oberpleis |
| <input type="checkbox"/> Dollendorf | |

Gerne per WhatsApp



0173-528 3347

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

► regio-pressevertrieb.de/bewerbung

► oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Luca Knoll · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
MOBIL 0173 5283347 · E-MAIL knoll.rundblick@gmail.com



oder mit diesem QR-Code bewerben!



ASTRÄGER/*/INNEN für den RUND BLICK SIEBEN GEBIRGE im

Stadtgebiet Königswinter in

- | | | |
|--|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Thomasberg | <input type="checkbox"/> Ittenbach | <input type="checkbox"/> Kochenbach |
| <input type="checkbox"/> Heisterbacherrott | <input type="checkbox"/> Dollendorf | <input type="checkbox"/> Scheuren |
| <input type="checkbox"/> Königswinter-Altstadt | <input type="checkbox"/> Nonnenberg | <input type="checkbox"/> Oberpleis |

An

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH

Luca Knoll

Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG





APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 30. Dezember**Hirsch-Apotheke**

Hauptstr. 38, 53604 Bad Honnef, 02224/93850

Sonntag, 31. Dezember**Brunnen-Apotheke**

Hauptstr. 44, 53604 Bad Honnef, 02224/3618

Montag, 1. Januar**Sonnen Apotheke OHG**

Rederscheider Weg 2, 53604 Bad Honnef, Tel: 02224/97440

Dienstag, 2. Januar**Neue Löwen-Apotheke**

Dollendorfer Str. 27, 53639 Königswinter, Tel: 02244-2815

Mittwoch, 3. Januar**Petersberg-Apotheke**

Heisterbacher Str. 72, 53639 Königswinter, Tel: 02223/24400

Donnerstag, 4. Januar**St. Martin-Apotheke**

Schulstr. 76, 53604 Bad Honnef, Tel: 02224/2681

Freitag, 5. Januar**Himberger Apotheke OHG**

Aegidienberger Straße 1a, 53604 Bad Honnef, Tel: 02224/9809800

Samstag, 6. Januar**Thomasberg Apotheke**

Siebengebirgsstr. 59, 53639 Königswinter, Tel: 02244/6919

Sonntag, 7. Januar**Alte Post-Apotheke**

Bahnhofstr. 16A, 53604 Bad Honnef, Tel: 02224/941043

Angaben ohne Gewähr

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Kinderärztliche NotfallpraxisArnold-Jansen-Straße 29,
53757 Sankt Augustin,
02241/234000**Krankenwagen**

02241/19222

AIDS-Hilfe Rhein-Sieg e.V.Jeden Dienstag anonymer HIV-Schnelltest: 9.30 bis 13 Uhr,
02241/979997**Ambulante Hospizdienste****Bad Honnef:**

02241/941984

Königswinter:

02244/877473

Selbsthilfe-KontaktstelleTräger: Der Paritätische NRW
Landgrafenstr. 1 | 53842 Troisdorf
Telefon 02241 94 99 99
Montag und Mittwoch 9 - 14 Uhr
Donnerstag 13 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung**Ergänzende Unabhängige****Teilhabe-Beratung Rhein Sieg (EUTB)**Träger: Der Paritätische NRW
Landgrafenstraße 1 / Sieglerer
Straße 100 (barrierefrei)
53842 Troisdorf
02241 2014296teilhabeberatung-rhein-sieg@
paritaet-nrw.orgOffene Sprechstunde:
dienstags 10 bis 13 Uhr und
individuelle Beratungstermine
nach VereinbarungDiese Angebot richtet sich an
Menschen mit Beeinträchtigungen**Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe****Rhein-Sieg-Kreis**Landgrafenstraße 1, Troisdorf
02241 49 39 301
pflegeselbsthilfe-rhein-sieg@
paritaet-nrw.org
Angebot für pflegende Angehörige

Rohrreinigung Rademacher

**Σ Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)****Σ Kanal TV - Untersuchung****Σ Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)****Σ Rückstausicherung****24H**Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region**Herr Schreiber****0151 70 89 47 50**

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Opfer-Notruf	116 006	

**Alten- und
Krankenpflegedienst**Bad Honnef – Königswinter – Oberpleis
Telefon 02244-903 695**Heimweg-Telefon**

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Samstag, 06. Januar 2024

Annahmeschluss ist am:

03.01.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK SIEBENGEBIRGE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinstraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Nathalie Lang
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
für die Stadt Bad Honnef
Stadtverwaltung Bad Honnef
Bürgermeister Otto Neuhoff
Rathausstraße 1 · 53604 Bad Honnef
· Amtliche Bekanntmachungen
für die Stadt Königswinter
Stadtverwaltung Königswinter
Bürgermeister Lutz Wagner
Drachenfelsstr. 9-11 · 53639 Königswinter
· Politik

CDU Bad Honnef Alexander Rettig
FDP Bad Honnef Carl Sonnenschein
SPD Bad Honnef Klaus Munk
CDU Königswinter Christian Steiner
SPD Königswinter Prof. Dr. Katja
Stoppenbrink
FDP Königswinter Jessica Gaitskell
DIE LINKE Königswinter Raymund Schoen
Bündnis 90 / Die Grünen Beate Simons
Königswinter Ulrike Ries-
Staudacher

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Honnef und Königswinter, Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Bad Honnef und der Stadt Königswinter. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handabzug für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Jörg Hastrich
Mobil 0170 812 39 79
j.hastrich@rautenberg.media

REPORTER

Bernd Kolb
Mobil 0162 918 99 12
bk.rundblick@gmail.com

VERTEILUNG Mobil 0173 5283347
Luca Knoll
regio-pressevertrieb.de

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media

ZEITUNG

rautenschriebgebirge.de/e-paper



■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Verschiedenes

Sonstiges

BIETE günstig

Metall- und Schlosserarbeiten sowie Reparaturservice an.
Tel. 0 22 42 - 96 98 364



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Familien RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00,-

Preis variiert nach Auflage der Zeitung.
inkl. MwSt.

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Fragen zur Verteilung?

HERR KNOLL · MOBIL 0173 5283347
knoll.rundblick@gmail.com

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Online lesen: rundblick-siebengebirge.de/e-paper



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

FENSTERPUTZER

0 22 41-40 41 84 + 01 71-57 43 954

Für privat oder geschäftlich. www.fensterputzer-mielke.de

**TERRASSENREINIGUNG & EINFAHRTEIN
WINTERGÄRTEN & VORDÄCHER**
0 2241 404184 + 0171 5743954 · www.fensterputzer-mielke.de

NUR BIS 8. JAN. 24

INVENTUR-VERKAUF

Was wir
jetzt verkaufen,
brauchen wir
nicht zu zählen!



 PEGASUS



BEQUEMES AUF-
UND ABSTEIGEN!

E-BIKES
BIS ZU
1000 €
REDUZIERT!

KETTLER



SHIMANO
LINKGLIDE
3X LÄNGLEBIGER!

500 €
GESPART!

E-TREKKING-BIKE 28" QUADRIGA CX10 LG
Bosch Performance Line CX Antrieb (Smart System),
750 Wh Akku, Shimano Deore 10-Gang LinkGlide
Schaltung, hydr. Scheibenbremsen, Schwalbe
Energizer Plus Bereifung

~~€ 4499.-~~
€ 3999.-

E-CITY-BIKE 28" ANCURA E7R

Mit dem Bosch Active Line Antrieb bietet das
Acura E7R eine harmonische und besonders
effiziente Unterstützung. Außerdem: Shimano
7-Gang Nabenschaltung mit Rücktritt, Magura
hydraulische Felgenbremsen, 400 Wh Akku

1000 €
GESPART!

~~€ 2699.-~~
€ 1699.-

SPORTLICHE ENERGIE
VOLL INTEGRIERT!

 BULLS



500 €
GESPART!

~~€ 3499.-~~

€ 2999.-

E-MTB 29" LT EVO CX

Bosch Performance Line CX Antrieb mit 85 Nm (Smart System), 625 Wh Akku, Shimano 8-Gang Kettenschaltung,
hydraulische Scheibenbremsen, Suntour Federgabel
mit 100 mm Federweg

* UVP des Herstellers. Irrtümer vorbehalten. Keine Haftung für Druckfehler. Angebote solange der Vorrat reicht.

LOHNT SICH:
Bike-Winter-Inspektion
in unserer
FAHRRAD-
WERKSTATT



 FREIE TERMINE - KURZE WARZEIT

 MOBIL + SICHER AUCH IM WINTER

GLEICH TERMIN VEREINBAREN:

TEL.: 02241-878 99-0, E-MAIL: info@veloland-sanktaugustin.de



Veloland
Sankt Augustin

www.veloland-sanktaugustin.de

ZWEIRAD BREUER GmbH | Am Apfelpäumchen 2 - direkt gegenüber Pflanzen Breuer | Tel.: 02241-878 99-0 | 53757 Sankt Augustin
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00 - 19.00 Uhr, Sa 10.00 - 18.00 Uhr